



Oberschleißheimer

GEMEINDENACHRICHTEN FÜR ALLE HAUSHALTE

Bekanntmachungen und Mitteilungen
der Gemeinde Oberschleißheim mit
den Gemeindeteilen Badersfeld, Mittenheim,
Lustheim, Hochmutting und Kreuzstraße

Ausgabe **12/2015**
vom 5. Dezember 2015

Wichtige Termine

- 05. Dezember, 17.00 Uhr**
Adventssingen der Kolpingsfamilie
in MPB
- 06. Dezember, 17.00 Uhr**
Adventssingen der Kirche MPB
- 06. Dezember, 18.00 Uhr**
Lesung »Fröhliche Weihnachten«
im Bürgersaal, Veranstaltung des
Kulturteams
- 08. Dezember, 19.00 Uhr**
Infoveranstaltung des Schulbera-
tungsentrums für Eltern zum
Übertritt an eine weiterführende
Schule
- 11. bis 13. Dezember**
Schleißheimer Advent
- 13. Dezember**
Lebende Krippe der Birkenstoana
vor dem Alten Schloss
- 05. Januar, 20.00 Uhr**
Inthronisation Narrhalla
im Bürgersaal
- 06. Januar, ab 9.00 Uhr**
Gaufrühschoppen der
Birkenstoana im Bürgersaal

Weihnachtsfeiern der Vereine

- 05. Dezember**
RSV
- 11. Dezember**
Birkenstoana
- 12. Dezember**
FC Phönix
- 13. Dezember**
VdK
- 19. Dezember**
Schlosspfeiffer
- 19. Dezember**
Bergschützen



*Liebe Bürgerinnen und Bürger,
persönlich und im Namen der Gemeinde Oberschleißheim
wünsche ich Ihnen eine ruhige und besinnliche Adventszeit
und ein frohes Weihnachtsfest*

Ihr Christian Kuchlbauer

Meldung
Wasser-
zählerstand
online:

Seite 4

Eingeschränkter Dienst der Gemeindeverwaltung

Wegen Umstellung der Datenbank bleibt das **Einwohnermeldeamt** am Dienstag, 8. Dezember 2015 geschlossen. Das **Standesamt** ist am 28. und 29. Dezember 2015 sowie 4. und 5. Januar 2016 jeweils nur Vormittags von 8.00 bis 12.00 Uhr besetzt. Die **Gemeindebücherei** macht vom 24. Dezember 2015 bis einschließlich 3. Januar 2016 Weihnachtspause. Das **Hallenbad** ist vom 24. bis einschließlich 28. Dezember 2015 und vom 31. Dezember 2015 bis einschließlich 4. Januar 2016 geschlossen. Der **Wertstoffhof** ist am 2. Januar 2016 geschlossen.

Beachten
Sie den
Müllkalender
2016
im Mittelteil!



Öffentliche Sitzungen

Aus der öffentlichen Sitzung des Bau- und Werkausschusses am 19. Oktober 2015

Fällung von zwei Robinien auf dem Grundstück Haselsberger Straße 16, 18/Ludwig-Thoma-Straße 11, 13;

Antrag auf isolierte Befreiung

Mit Schreiben vom 15. September 2015 beantragte die Wohnbau GmbH, Bonn, die Fällung von 2 Bäumen auf dem Grundstück Ludwig-Thoma-Str. 11, 13. Es handelt sich um eine Robinie (H: ca. 12m) und um eine Kugelrobinie (H: ca. 5 m). Beide Bäume sind im Bebauungsplan Nr. 48 als zu erhalten verzeichnet.

Sowohl die große, als auch die kleinere Robinie sind nach fachlicher Beurteilung in einem schlechten Zustand, mit einer großen Zahl abgestorbener Äste. V. a. der kleinere Baum erhält sein grünes Erscheinungsbild hauptsächlich durch den weit in der Krone verzweigten Efeu, weniger durch eigene Belaubung. Daher wird die Beseitigung beider Bäume befürwortet.

Gemäß Punkt 6.5 des Bebauungsplanes sind zwei Bäume nachzupflanzen.

»Der Bau- und Werkausschuss beschließt, der isolierten Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 48 zur Fällung der beantragten Bäume zuzustimmen. Als Ersatz sind 2 Bäume aus der Artenliste 1 bzw. 2 (Punkt 6.12 des Bebauungsplanes Nr. 48), mit einem Stammumfang von mind. 18 bis 20 cm, zu pflanzen. Die Neupflanzung erfolgt im Grundstücksabschnitt des Altbestandes.«

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Bebauungsplan Nr. 170 »Gewerbegebiet an der B 13« der Stadt Garching;

Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Garching b. München hat in seiner Sitzung am 26. Juli 2012 und 20. November 2014 beschlossen, den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 170 »Gewerbegebiet an der B 13« zu fassen.

Das Plangebiet liegt im Westen des Stadtgebietes, unmittelbar an der Grenze zu Oberschleißheim an der B 13. Das Plangebiet hat eine Größe von rd. 10,22 ha und ist nach Süden hin leicht abfallend. Der Standort, auf dem umfangreicher gut erhaltener Gebäudebestand vorhanden ist, wird bereits heute interimsmäßig gewerblich genutzt. Die Nutzungsgenehmigungen der Bestandsmieter sind jedoch befristet erteilt und laufen zum 31. Dezember 2017 aus. Eine Verlängerung ist nicht möglich.

Ziel des Bebauungsplanes ist es, die ehemaligen Flächen des Mobilmachungstützpunktes dauerhaft einer gewerblichen Nutzung zuzuführen.

Der Verzicht auf Verdichtung trägt auch der Lage des Standortes Rechnung.

Belange der Gemeinde Oberschleißheim sind nicht betroffen.

»Der Bau- und Werkausschuss stimmt dem Bebauungsplan Nr. 170 »Gewerbegebiet an der B 13« der Stadt Garching b. München nur auf Grund der Tatsache zu, dass auf eine Verdichtung verzichtet wird und somit keine zusätzliche Verkehrsbelastung zu erwarten ist. Von einer weiteren Beteiligung der Gemeinde am Verfahren kann abgesehen werden, sofern sich die Grundzüge der Planung nicht ändern.«

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 20. Oktober 2015

Feststellung der Jahresrechnung 2013

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 12. Oktober 2015 die Niederschrift über das Ergebnis der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung und der Belege/Abschlüsse des Wasserwerkes Oberschleißheim 2013 beschlossen.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, GR Spirkel, berichtet über die Belegprüfung und die Außenprüfung im Bürgerzentrum. Dabei wurden keine wesentlichen Beanstandungen geäußert. Die aufgetretenen Fragen wurden von der Verwaltung zufriedenstellend beantwortet.

»Der Gemeinderat beschließt, die Jahresrechnung 2013 gemäß Art. 32 Abs. 2 Nr. 6 GO i. V. m. Art. 102 Abs. 3 GO festzustellen. Die vorgenommenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt.«

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Ausgleich des Unterschiedsbetrags zwischen Kinderkrippen- und Kindergartengebühren für Kinder ab drei Jahren

Die Gemeinde kann im laufenden Kindergartenjahr nicht allen Eltern, deren Kinder das dritte Lebensjahr erreichen, einen Kindergartenplatz anbieten. Etliche Kinder werden deshalb auch nach dem dritten Geburtstag eine Kinderkrippe besuchen, deren Gebühren allerdings erheblich über denen eines Kindergartens liegen.

Es ist nun ein Antrag eingegangen, in dem Eltern um Übernahme des Differenzbetrages zwischen den Krippen- und den Kindergartengebühren (im vorliegenden Fall € 265,- pro Monat) für den Zeitraum zwischen drittem Geburtstag des Kindes und dem Erhalt eines Kindergartenplatzes bitten.

Bereits im März 2013 gab es einen auf zwei Jahre befristeten Beschluss des Gemeinderates, bei Vorliegen bestimmter Einkommensverhältnisse den Differenzbetrag ganz oder teilweise zu übernehmen.

»Der Gemeinderat beschließt, in Anlehnung an eine Regelung für die Betreuungsjahre 2012/13 und 2013/14 für in Oberschleißheim wohnhafte Kinder, die nach Vollendung des dritten Lebensjahres keinen Kindergartenplatz erhalten und deshalb weiterhin eine andere Kindertageseinrichtung besuchen, einen sozial gestaffelten Teil des Differenzbetrages der Elternbeiträge für den erforderlichen Betreuungsumfang zu übernehmen.

Dabei sollen bis zu einem Familien-Jahreseinkommen von € 15.000,- brutto 100 % des Differenzbetrages, bis € 20.000,- 90 % des Differenzbetrages und für jeweils weitere € 5.000,- Jahreseinkommen 10 Prozentpunkte weniger übernommen werden. Ab einem Jahreseinkommen von € 60.001,- brutto ist der Differenzbetrag in voller Höhe von den Eltern zu tragen. Die Eltern müssen nachweisen, dass sie eventuell zustehende Unterstützungsmöglichkeiten durch das Landratsamt München ausgeschöpft haben.«

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

»Die Möglichkeit, diesen Ausgleichsbetrag in Anspruch zu nehmen, wird auf die Betreuungsjahre 2015/16 und 2016/17 befristet.«

Der Beschluss erfolgte einstimmig.



Der Bürgermeister informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass sich kaum etwas schwerer vorhersagen lässt als die Entwicklung der Kinderzahlen. Trotz einer fachlich fundierten Bedarfsplanung durch ein darauf spezialisiertes Büro musste die Verwaltung in den letzten Jahren immer wieder improvisieren und auf unerwartete Entwicklungen schnell reagieren.

Qualitativ hochwertige Kinderbetreuungseinrichtungen waren und sind dem Gemeinderat und mir persönlich ein sehr wichtiges Anliegen. In einem Workshop haben wir uns deshalb mit allen anstehenden Themen aus diesem Bereich befasst und Ideen und Perspektiven entwickelt.

Der Gemeinderat hat nun in seiner Sitzung am 17. November 2015 einige wesentliche Maßnahmen beschlossen, die ich Ihnen hier vorstellen möchte:

Da wir aktuell eine Warteliste für unsere Kindergärten haben und sich auch für die kommenden Jahre aufgrund der Neubaugebiete und der Neubelegung der freien Wohnungen am Stutenanger in den Folgejahren ein höherer Bedarf abzeichnet, werden wir in Kürze eine Erweiterung des Kindergartens »Biene Maja« anpacken. Im Obergeschoss, wo derzeit die Volkshochschule untergebracht ist, werden zwei neue Gruppen entstehen.

Derzeit laufen die Planungen für die Baugenehmigung, im Frühjahr wird dann mit den baulichen Maßnahmen begonnen. Ich bin sehr froh, dass uns die Arbeiterwohlfahrt, Trägerin des Kindergartens, hier tatkräftig unterstützt und bereits auf der Suche nach pädagogischem Personal ist.

Leider werden die erforderlichen Arbeiten einige Monate in Anspruch nehmen, so dass wir eine zusätzliche Gruppe für 25 Kinder erst im September in Betrieb nehmen können.

Mir ist bewusst, dass diese Mitteilung viele Eltern vor große Probleme stellt. Ich versichere Ihnen, dass die Gemeinde alles tun wird, um in Notsituationen zu unterstützen.

Mit den Trägern unserer beiden Krippen haben wir abgeklärt, dass alle Kinder, die dort derzeit angemeldet sind, die Krippe auch über den dritten Geburtstag hinaus bis zum Ende des Betreuungsjahres besuchen können.

Bereits vor einigen Wochen hat der Gemeinderat entschieden, in Einzelfällen einen finanziellen Beitrag zu den höheren Krippengebühren zu zahlen.

Ein großes Problem, bei dem die Gemeinde keine Abhilfe schaffen kann, ist das fehlende Personal. Aktuell können etliche Plätze in un-

seren Kindergärten nicht belegt werden, da Personal erkrankt ist oder für unterschiedliche Kräfte noch kein Ersatz gefunden werden konnte. Die Gemeinde bemüht sich, alle rechtlich zulässigen Möglichkeiten auszuschöpfen, um den Trägern die Personalsuche zu erleichtern. So übernehmen wir bereits seit Beginn des Jahres die Kosten einer zusätzlichen Arbeitsmarktzulage in Höhe von € 150,- bzw. € 100,- monatlich für alle Kinderpflegerinnen und Erzieherinnen, die in den Oberschleißheimer Kinderbetreuungseinrichtungen beschäftigt sind. Da auch die Suche nach geeigneten und vor allem bezahlbaren Wohnungen ein dringendes Problem ist, haben wir Wohnraum aus dem Bestand der Gemeinde den Trägern zur Verfügung gestellt.

Ich gehe davon aus, dass sich durch die zusätzlichen Kindergartenplätze und die Tatsache, dass wir derzeit eine sehr hohe Zahl an Vorschulkindern in den Kindergärten haben, die Lage ab September stark entspannen wird.

In diesem Zusammenhang möchte ich Ihnen noch kurz erläutern, nach welchen (selbstverständlich mit allen Trägern gemeinsam festgelegten) Kriterien die Kindergartenplätze vergeben werden. Seit diesem Jahr führen wir im Rathaus eine zentrale Anmelde- und Warteliste, auf der die Kinder nach Alter aufgenommen werden. Andere Kriterien spielen nur eine nachrangige Rolle.

Bei der immer wieder auftauchenden Aussage, dass wir Plätze für Kinder aus der Flüchtlingsunterkunft freihalten oder dass diese Kinder bei der Vergabe von Plätzen bevorzugt werden, handelt es sich um ein Gerücht.

Auch im Schulbereich schreiten die Entwicklungen voran. Von staatlicher Seite wird ein Schwerpunkt auf die Weiterentwicklung der Ganztagsklassen gelegt. Auch von Seiten der Schulleitungen werden solche Angebote unterstützt, da sie eine pädagogisch hochwertige Förderung und individuelle Hausaufgabenbetreuung ermöglichen, die von vielen Eltern nicht geleistet werden kann. Durch die zahlreichen sportlichen und musischen Zusatzangebote werden Talente und Interessen geweckt. Da einige Eltern bei den gebundenen Ganztagsklassen Flexibilität, eine Betreuung am Freitag und in den Schulferien vermissen, hat der Gemeinderat sich nach Absprache mit den Schulleitungen entschlossen, ab dem kommenden Schuljahr als zusätzliches Angebot offene Ganztagsklassen in den beiden Grundschulen anzubieten.

Die zunehmende Zahl an Schülerinnen und Schülern, die bis 16.00 Uhr im Schulgebäude betreut werden, die neuen Angebote in den Nachmittagsstunden und die Differenzierung in Kleingruppen machen auch neue Raum-

konzepte erforderlich. Die bestehenden Schulgebäude, insbesondere in der Parksiedlung platzen aus allen Nähten.

Deshalb haben wir uns ein großes und sehr ehrgeiziges Projekt vorgenommen: den Neubau eines Hortgebäudes auf dem Schulgelände. Dadurch kann das bei vielen Bürgern immer noch als »Rotes Schulhaus« bezeichnete Hortgebäude komplett für die Ganztagsklassen genutzt werden. Hier stehen ausreichend Räume und eine Mensa zur Verfügung.

An beiden Oberschleißheimer Schulen bietet die Gemeinde Hortplätze an. Um einem hohen Bedarf im laufenden Jahr entgegenkommen zu können, haben wir zum September 2015 im Kinderhort Parksiedlung eine weitere Gruppe eröffnet, die gut angenommen wird. Hier möchte ich ganz besonders dem Personal des Hortes danken, das mit großer Flexibilität auf die Situation reagiert hat. Wir werden diese zusätzliche Gruppe auch im kommenden Schuljahr anbieten.

Sie sehen, die Gemeinde macht sich viele Gedanken, wie wir Kindern und Eltern gerecht werden können. Nicht alle Wünsche lassen sich erfüllen, manches wird vielleicht in den kommenden Jahren aufgrund der angespannten Haushaltslage nicht mehr möglich sein. Doch bin ich sicher, dass wir vor allem dank eines sehr engagierten Teams von Pädagogen in den Kinderbetreuungseinrichtungen und den Schulen, einer fachlich versierten Verwaltung und der hohen Bereitschaft aller im Gemeinderat vertretenen Fraktionen, den Oberschleißheimer Kindern einen guten Start zu ermöglichen, viel erreichen können.



Ihr

Christian Kuchler

Erster Bürgermeister



Die Gemeinde Oberschleißheim, Landkreis München, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für ihren Bauhof eine/n

Facharbeiter/-in im Bereich Straßenunterhalt

Das Aufgabengebiet ist vielseitig und umfasst die Mitarbeit im Schwerpunkt »Straßenunterhalt«. Dieser Sachbereich umfasst die Pflege und die Kontrolle der gemeindlichen Straßen, Wege und Plätze, die Erfüllung der Verkehrssicherungspflichten (Reinigung und Räum- und Streudienst), die ordnungsgemäße Beschilderung sowie die Pflege und Kontrolle der gemeindlichen Sport-, Spiel- und Bolzplätze. Je nach Bedarf erfolgt auch der Einsatz in den anderen Bereichen des gemeindlichen Bauhofs (z.B. Werkstatt, Gebäudeunterhalt, Gärtnerei, Wasserwerk).

Durch die beschriebene Tätigkeit sind Bewerber mit einer abgeschlossenen handwerklichen Ausbildung als Straßenwärter, Straßenbauer oder vergleichbaren Abschluss mit einschlägiger Berufserfahrung sowie vielseitigem handwerklichen Geschick aufgefordert sich zu bewerben. Gefordert wird auch die Bereitschaft außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeiten am Winterdienst sowie bei Auf- und Abbau der gemeindlichen Festausrüstung mitzuwirken.

Gesucht wird eine engagierte Fachkraft mit Führerscheinklasse BE, C (CE wäre vorteilhaft), die in der Lage ist, selbständig und eigenverantwortlich zu arbeiten. Voraussetzung ist eine gesundheitliche Eignung für schwere körperliche Tätigkeit. Ortsnähe, bzw. die Bereitschaft in die nähere Umgebung von Oberschleißheim zu ziehen, wird aufgrund des Winterdienstesatzes gewünscht.

Die Arbeitszeit beträgt 39 Stunden wöchentlich. Die Eingruppierung erfolgt im TVöD mit den üblichen Leistungen. Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugniskopien werden bis zum 15. Dezember 2015 erbeten an die Gemeinde Oberschleißheim, Postfach 11 63, 85748 Oberschleißheim Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Herr Rötzer, Telefon 3 15 47 87, zur Verfügung.

Räumen und Streuen

Die kalte Jahreszeit ist gekommen und demnächst werden wieder winterliche Straßenverhältnisse herrschen.

Die Gemeinde weist daher auf die Pflicht der Anlieger hin, bei Schneefall bzw. Reif- und Eisglätte die Gehbahnen verkehrssicher zu halten und von Schnee zu befreien. Die versicherungsrechtliche Verantwortung liegt bei den Eigentümern bzw. den zur Nutzung dinglich Berechtigten. Bei Nichtbeachtung kann sogar ein Bußgeld bis zu 5.000 Euro verhängt werden.

Die Räum- und Streupflicht gilt nach der gemeindlichen Verordnung wochentags von 7.00 bis 20.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8.00 Uhr. Die Gehbahnen sind von Schnee zu räumen und mit abstumpfenden Mitteln wie Sand oder Splitt zu streuen. Salz sollte nicht mehr verwendet werden. Aus den im Gemeindegebiet aufgestellten Streubehältern können alle Bürger kostenlos Streugut entnehmen. Außerdem kann Streugut im Bauhof von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr abgeholt werden.

Den Text der »Verordnung über die Reinhaltung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter« können Sie übrigens auf der Internetseite der Gemeinde nachlesen.

Meldung Wasserzählerstand jetzt auch online

Das Wasserwerk wird in den kommenden Tagen die Ablesekarten für die Wasserzähler an die Haushalte versenden. Die Karten werden heuer ein neues Format, mit einem vorbereiteten Abschnitt zum Abtrennen, haben. Der kann portofrei, nach Eintragung des Zählerstandes, an das Wasserwerk zurück geschickt werden.

Neu ab diesem Jahr ist, dass Sie die Möglichkeit haben, den Zählerstand auch online über Internet zu melden. Dazu benötigen Sie Ihr Kassenzeichen, Zählernummer und den Zählerstand. Den Link zur Zählerstandsmeldung finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde bzw. auf der Ablesekarte.

Bitte teilen Sie Ihren Zählerstand schriftlich oder online spätestens **bis zum 14. Januar 2016** mit, eine telefonische Annahme der Ablesedaten ist leider nicht möglich.



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Fr. Brandeis, Telefon 089/31 56 13 26.

Feiertagsregelung Müllabfuhr

Aufgrund der Feiertage an Weihnachten, Neujahr und Hl. Drei Könige ändern sich folgende Abfuhrtermine:

Weihnachten 2015

Die Leerungen vom Montag 14. Dezember 2015 bis Freitag 18. Dezember 2015 bleiben unverändert.

Die übliche Leerung vom :	erfolgt am:		
Montag 21.12.2015	Samstag	19.12.2015	
Dienstag 22.12.2015	Montag	21.12.2015	
Mittwoch 23.12.2015	Dienstag	22.12.2015	
Donnerstag 24.12.2015	Mittwoch	23.12.2015	
Freitag 25.12.2015	Donnerstag	24.12.2015	

Die Leerungen vom Montag 28. Dezember 2015 bis Donnerstag 31. Dezember 2015 bleiben unverändert.

Neujahr 2016

Die Leerungen vom Freitag 1. Januar 2016 verschieben sich um einen Tag nach hinten.

Hl. Dreikönige 2016

Die Leerungen vom Montag 4. Januar 2016 und Dienstag 5. Januar 2016 bleiben unverändert.

Die Leerungen vom Mittwoch 6. Januar 2016 bis Freitag 8. Januar 2016 verschieben sich um einen Tag nach hinten.

Sitzungstermine

Montag	14.12.2015	20.00 Uhr	Bau- und Werkausschuss
Dienstag	15.12.2015	20.00 Uhr	Gemeinderat



Erhöhung der Abfallgebühren zum 1. Januar 2016

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17. November 2015 die neuen Abfallgebühren für das Jahr 2016 beschlossen. Die Gebühren steigen dabei wie folgt an:

80-Liter-Tonne	von 110,-	auf 132,- Euro
120-Liter-Tonne	von 128,-	auf 150,- Euro
120-Liter-Tonne (ermäßigt)	von 102,-	auf 124,- Euro
240-Liter-Tonne	von 234,-	auf 276,- Euro.
1,1 cbm-Behälter	von 44,-	auf 52,- Euro

Die Steigerungen bewegen sich somit zwischen 17 und 22 Prozent.

Ursächlich für die erneute Steigerung ist unter anderem eine Umstellung in der Kalkulationssystematik. Wurde in der Vergangenheit bei der Einberechnung des laufenden Jahresergebnisses auf den Kalkulationszeitpunkt abgestellt, wird in Zukunft auf das voraussichtliche Jahresergebnis abgestellt. Die Verwaltung verspricht sich davon, dass größere Gebührenschwankungen in Zukunft vermieden werden können, da die ansonsten unberücksichtigten Monate (in der Regel November und Dezember) zumindest als Schätzpositionen Niederschlag in der Kalkulation finden werden.

Ein weiterer Grund ist die Unterdeckung aus den vergangenen Kalkulationszeiträumen. So hat die Gemeinde in den vergangenen Jahren rd. € 90.000 zu wenig an Gebühren eingenommen. Dieser Betrag fließt ebenfalls in die Kalkulation 2016 ein und trägt zur Gebührenerhöhung bei. Die Abfallgebühren unterliegen als sogenannte kostenrechnende Einrichtung den Bestimmungen des Kommunalen Abgabengesetzes (KAG). Dem entsprechend müssen Gebührenüberschüsse oder Gebührenunterdeckungen im nächsten Jahr an den Bürger zurückgeben oder eben nachgefordert werden. Insofern steht der Gemeinde hier kein Ermessensspielraum zu. Für Oberschleißheim bedeutet dies, dass bei einem planungsgemäßen Verlauf der Müllentsorgung die Gebühren für das Jahr 2017 wieder gesenkt werden können, da dann der Posten der Gebührenunterdeckung abgebaut oder zumindest verringert worden ist.

Trotz der erneuten Erhöhung hat eine Umfrage bei den umliegenden Gemeinden ergeben, dass sich die Gebühren in der Gemeinde Oberschleißheim immer noch im Mittelfeld bzw. sogar im hinteren Drittel bewegen.

Sollten Sie Fragen oder Erläuterungsbedarf zur Abfallgebührenkalkulation haben, dürfen Sie sich gerne an Herrn Schuhbauer in der Kämmerei des Rathauses wenden. Er steht Ihnen unter der Telefonnummer 089/315 613 23 gerne zur Verfügung.

Entsorgung von Christbäumen

In der Gemeinde Oberschleißheim besteht an nachfolgenden Plätzen die Möglichkeit seinen Christbaum umweltfreundlich zu entsorgen:

Wertstoffhof, Mittenheimer Straße 70; Lustheim, Amselweg; Hofkurat-Diehl-Straße/Haselsbergerstraße; Am Stichgartl; Parkplatz Bürgerzentrum; Am Schäferanger/ Moosweg; August-Schmauß-Straße. Die Sammelstellen liegen jeweils bei den Plätzen, an denen im Frühjahr und Herbst die Grüngutsammlung durchgeführt wird.

Schmuckreste bitte vollständig entfernen.

Die Gemeinde Oberschleißheim sucht ab sofort eine/n

Praktikantin / Praktikant der Informatik oder vergleichbarer Studiengänge

Für Bachelorstudierende der Informatik oder eines vergleichbaren Studiengangs bieten wir einen Praktikumsplatz an. Die Voraussetzung dafür ist, dass die/der Studierende ein Pflichtpraktikum gemäß der einschlägigen Studien- und Prüfungsordnung ableisten muss.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung im IT Bereich der Gemeinde Oberschleißheim (IT Unterstützung im Rathaus, sowie den 7 Außenstellen)
- Aufgaben im Bereich von Datenbanken, Servern und Netzwerken
- Softwareupdates im gesamten IT Bereich im Rathaus und den Außenstellen
- Entwicklung von Webanwendungen (insbesondere des Internetauftritts der Gemeinde Oberschleißheim)
- Weiterentwicklung der vorhandenen IT Struktur

Sie bringen idealerweise bereits mit:

- Erfahrungen im objektorientierten Arbeiten
- Kenntnisse im Netzwerkbereich mit den Serversystemen Windows 2008, Windows 2012, Exchange 2013
- Kenntnisse im Bereich Windows 7, Windows 8.1
- Kenntnisse in SQL und Oracle
- Kenntnisse in XML, HTML, CSS
- Kenntnisse in Microsoft Office 2007, 2013

Wir bieten Ihnen:

- interessante und anspruchsvolle Aufgaben
- eine der Studien- und Prüfungsordnung entsprechende Praktikumslaufzeit
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an gemeinde@oberschleissheim.de.

Bei Fragen zur Stelle wenden Sie sich bitte an Herrn Böckmann unter heiko.boeckmann@oberschleissheim.de oder Telefon 089/31 56 13 46.

Neue Haltestellen zum Fahrplanwechsel

Pünktlich zum Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2015 werden die neuen Bushaltestellen entlang der Mittenheimer Straße und die Haltestelle Schoss/Rathaus in Betrieb genommen. Entfallen wird ab diesem Termin die Haltestelle »Kindergarten« an der Schlossmauer. Aktuelle Busfahrpläne erhalten Sie in Kürze in unserem Einwohnermeldeamt.

Bürgersprechstunde

Erster Bürgermeister Kuchlbauer lädt alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde ein, bei einer Bürgersprechstunde am **Donnerstag, 14. Januar 2016 von 16.00 bis 18.00 Uhr** im Amtszimmer des Bürgermeisters ihre Anliegen vorzubringen.



Kulturprogramm

Am Sonntag, 6. Dezember um 18.00 Uhr liest Günther Maria Halmer zum Thema »Fröhliche Weihnachten« Weihnachtsgeschichten. Die musikalische Begleitung übernimmt das Kerschbam Terzett.



Günther Maria Halmer, gebürtiger Rosenheimer und feste Größe als Charakterschauspieler in Film und Fernsehen, unvergesslicher Tscharli in Helmut Dietls frühem Meisterstück »Münchner Geschichten« und als dieser an der Seite von Therese Giehse zum Publikumsliebbling avanciert, liest humorvolle und satirische Weihnachtsgeschichten zum Schmunzeln und Lachen.

In seiner Weihnachts-Lesung versteht es der Künstler in seiner natürlichen, verschmitzten Art, das Publikum köstlich zu unterhalten und mit seinen Geschichten

von Peter Frankfeld, Gerhard Polt, Axel Hacke, Ludwig Thoma, Erich Kästner und Somerset Maugham große Heiterkeit auszulösen.

Halmers Wandlungsfähigkeit, sein Gespür, ganz in den Figuren aufzugehen und sein Geschick, den Zuhörer förmlich mitleben zu lassen, machen die weihnachtliche Lesung zu einem mitreißenden Erlebnis.



Passend begleitet und musikalisch umrahmt wird die Lesung von Musikern des »Kerschbam Terzett« (Manuel Kuthan – Zither; Andreas Waldschütz – Zither, Geige; Ludwig Biegel – Zither, Kontragarre) mit Stücken, die von traditioneller Volksmusik bis hin zu virtuosen Kompositionen reichen.

Das Trio hat nicht nur die Volksmusik »im Ohr«, sondern spielt Musik im eigenen Stil – präzise, feinsinnig und mitreißend, manchmal swingartig, manchmal menuettgemäß.

Hier spielt eine Zithermusi im doppelten Wortsinn: Mit ihrer Virtuosität und ihrer unerschöpflichen Spielenergie »spielen sich« die vier Musikanten an ihren Instrumenten.

»Fröhliche Weihnachten« – in diesem Sinne bildet das von Günther Maria Halmer und dem Kerschbam Terzett gemeinsam vorgetragene englisch-deutsche Kauderwelsch-Lied »Merry Christmas« den fulminanten Abschluss eines komödiengleichen und geistreich-witzigen Programms.

Neues aus der Bücherei

Am **Dienstag, 8. Dezember 2015** um 17.00 Uhr steht eine der beliebten Märchenstunden in der Gemeindebücherei auf dem Programm. Büchereileiterin Monika Fabian wird die Kinder sicher wieder mit einer besonders spannenden oder lustigen Geschichte begeistern.

Es weihnachtet sehr – am **Mittwoch, 23. Dezember 2015** um 17.00 Uhr gibt es Weihnachtsgeschichten in der Bücherei. Eine besondere Einstimmung auf das Fest wartet auf alle kleinen und großen Zuhörer.

Im Januar beginnt dann wieder das Quiz, auf das viele Schülerinnen und Schüler schon warten. Knifflige Fragen rund ums Buch wollen gelöst werden und auf die Sieger warten tolle Preise. Los geht's am 11. Januar 2016!

Volkshochschule

Weihnachtsgeschenke mit Pfiff – Gutschein für VHS-Kurs oder Instrumentalunterricht

Das Kopfzerbrechen über eine Geschenkidee für die Familie oder Freunde kann mit einer pfiffigen Geschenkidee beendet werden: Schenken Sie einen Gutschein für die Teilnahme an einer VHS-Veranstaltung oder für Unterricht an einem Musikinstrument für einen gewissen Zeitraum!

Die VHS Oberschleißheim bietet nach den Weihnachtsferien jederzeit die Möglichkeit zum Unterricht an einem der angebotenen Instrumente einzusteigen oder zur Teilnahme an einer der vielfältigen Veranstaltungen aus dem Angebot der VHS Oberschleißheim.

Ob Sie einen Gutschein für einen Sprachkurs, ein Seminar oder einen Workshop im Kreativ- oder Gesundheitsbereich verschenken wollen, stöbern Sie in unserem Programmheft oder unter www.vhsosh.de. Bis Ende Februar finden im aktuellen Herbst / Wintersemester 2015/2016 noch diverse Veranstaltungen zum Thema Entspannung, Gartenpflege, Styling und Make-up statt.

Gutscheine können bis zum 21. Dezember 2015, 12 Uhr in der Geschäftsstelle der VHS erworben werden.

Weitere Informationen, auch zum gesamten Kursangebot, und Anmeldung zu VHS-Veranstaltungen unter www.vhsosh.de, oder Montag und Donnerstag von 9.00 – 12.30 Uhr in der Geschäftsstelle der VHS Oberschleißheim, Theodor-Heuss-Str. 27, 85764 Oberschleißheim, Tel. 089/3 15 38 06.

Geschenkidee!

Langsam wird es wieder Zeit, an die Weihnachtsgeschenke zu denken.

Mit unserem Heimatbuch »Oberschleißheim – Eine Zeitreise« kann man allen geschichtlich interessierten Alt- und Neubürgern sicher eine Freude machen! Das beinahe 600 Seiten starke Buch vermittelt auf äußerst unterhaltsame Weise einen Einblick in die Geschichte der Gemeinde von der Eiszeit bis in die Gegenwart. Es ist zum Preis von € 29,80 an der Gemeindekasse im Rathaus erhältlich.





Energie für Oberschleißheim

Hohe Kundenfreundlichkeit, faire Angebote und fest in der Region verankert – die Stadtwerke München sind Ihr verlässlicher Partner für Strom und Erdgas. Wir bieten Ihnen eine nahe und zuverlässige Energieversorgung, ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis sowie einen ausgezeichneten Kundenservice.

Wechseln auch Sie!

 www.swm.de

 0800 0 796 333 (kostenfrei)

 neukunden@swm.de



Wir treffen uns im WIR

Begegnungen im Quartierladen WIR

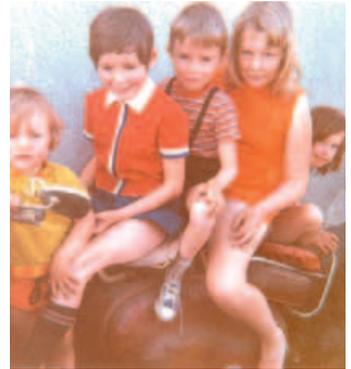
Adventlicher Kaffeetreff am Donnerstag, 10. Dezember um 14 Uhr

Wie auch in den letzten Jahren lädt das Team der Sozialen Stadt ganz herzlich zum adventlichen Kaffeetreff mit Musik, Gedichten und Leckereien ein.

Besinnliche vorweihnachtliche Lieder spielt die Gockelblockmusik und Herr Schreiner wird seine Gedichte lesen. Auch Erster Bürgermeister Kuchlbauer lässt es sich nicht nehmen wieder mit dabei zu sein.

Wenn auch Sie mit Kindern z.B. Kastendrachen bastelten und auf den Wiesen steigen ließen, oder wenn Sie damals als Kind selbst »Platting«, das Spiel in der Parksiedlung, gespielt haben, oder wenn Sie sich auch an ganz Anderes erinnern, dann kommen Sie zum Erzählcafé und teilen Sie Ihre Erinnerungen mit andern.

Wir freuen uns auf alle Ihre Geschichten, auf Ihre Bilder oder andere Erinnerungsstücke!



Reges Tauschen im WIR

Das Treffen im Quartiersladen am 11. November war die jährliche Hauptversammlung des Schleißheimer Tauschringes. Die Mitglieder waren mit der geleisteten Arbeit zufrieden und der alte Vorstand wurde für ein weiteres Jahr bestätigt. Das zurückliegende Jahr ergab sehr viele Tauschaktivitäten, die nicht nur auf Ober- und Unterschleißheim beschränkt blieben. Die Zahl der Teilnehmer an diesem Treffen war so groß, dass die vorhandenen Stühle nicht ausreichten. Auch im nächsten Jahr wird sich der Tauschkreis wieder dreimal im Quartiersladen WIR in treffen. (Peter Krell)

Leuchtende Parksiedlung



Rummikub – jeden Montag ab 17 Uhr

Strick- und Häkelcafé im WIR – jeden Dienstag ab 18 Uhr – in gemütlicher Runde entstehen unter fachlicher Anleitung schicke Mützen, Schals und andere kleine Kunstwerke.

Schachtreff – gemeinsam mit der Agenda-Gruppe Kinder- und Jugendliche – mittwochs von 17 – 21 Uhr

Neues aus unserem Erzählcafé

Diesmal ging es um die Kindheit in den 1970er Jahren. Da war viel Phantasie gefragt, denn einen Spielplatz gab es nicht. Aber am Weg bei den Häuserblöcken das »Schussern« oder hinter den Garagen mit den Motorrollern spielen, das begeisterte die Kinder damals. Ein schönes ausdrucksstarkes Foto ist gefunden und mitgebracht worden.





VdK
BAYERN
Der Sozialverband

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern

*frohe Weihnachten und ein
glückliches, gesundes neues Jahr!*

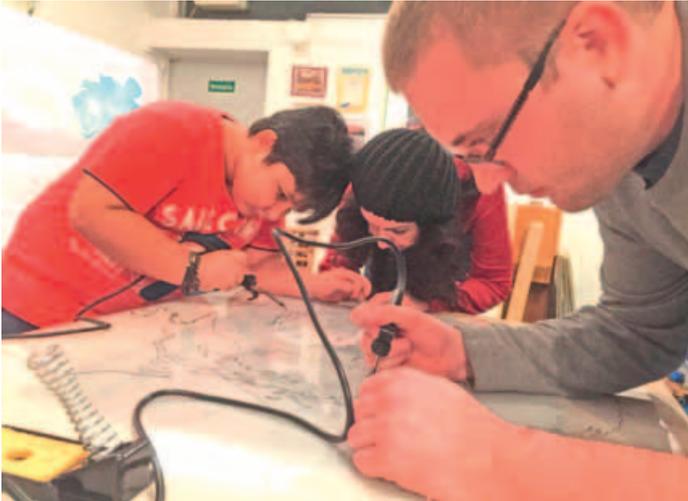
Der Ortsverband Oberschleißheim



VdK · VdK



Für das »Licht und leicht« Kunstprojekt aus der Parksiedlung arbeitet das KreaPark Kinderteam viele Stunden zusammen. Großformatige Lichtwürfel mit eigenen fotorealistischen Streetart Motiven entstehen. So werden Lichtsäulen und neuartige Blickverbindungen erschaffen. »In einem anderen Licht sehen und gesehen werden« das ist das Motto für die Parksiedlung und für die Kinder selbst. Die Exponate werden für das Lichterfest am 4. Dezember auf dem REWE Areal und ab 11. Dezember direkt am Schloss vorbereitet. Sie werden in Erinnerung bleiben und immer wieder sichtbar gemacht.



»Kleine Künstlerkolonie« indoor – Geschichten über Biene und Marienkäfer umgesetzt

In der Heimat der »Biene Majak«, im Schleißheimer Schlosspark, hat die kleine Künstlerkolonie des Tourismusvereins schon gemalt. Wo der Marienkäfer aus der Parksiedlung zuhause ist, da sind die kleinen Kunstmaler im Frühling gestartet. Und jetzt, wo es draußen nicht mehr so einladend ist zu malen, da haben sich die Kinder im gemeinsamen Kunstprojekt: »Wenn Du nicht zum Schloss kommst, kommt das Schloss zu Dir« von Tourismusverein und Sozialer Stadt mal ein bisschen mit ihren Helden beschäftigt.

Der Marienkäfer, von den Kindern der Parksiedlung selbst für ein Kinderbuch entwickelt, besucht seinen Verwandten Alois Siebenpunkt aus dem Buch »Die Biene Majak und ihre Abenteuer«, vor gut hundert Jahren geschrieben in Oberschleißheim. Christine Ezzat und Ingrid Lindbüchl vom Arbeitskreis Tourismus & Schule (»Tourismus dahoam«) haben im KreaPark die Geschichten erzählt und aus der »Biene Majak« vorgelesen.



Die Kinder konnten dann Marienkäfer und Bienen filzen und malen. Der Oberschleißheimer Künstler Josef Diepold, künstlerischer Leiter des Projekts, ist den Kindern an der Staffelei wieder zur Seite gestanden. Das Projekt soll den Kindern der Parksiedlung über die künstlerische Auseinandersetzung die Kunstschatze ihres Ortes näher bringen. (Ingrid Lindbüchl)

Das Team der Sozialen Stadt wünscht ein frohes und beschauliches Weihnachtsfest und ein friedliches neues Jahr!

Nach den Weihnachtsferien ist der Quartiersladen ab dem 12. Januar wieder für Sie geöffnet und am 14. Januar sehen wir uns dann beim Offenen Kaffeetreff in neuer Frische wieder!



Ab Mitte Januar wird im Zuge der Sanierung der Häuser Am Stutenanger 6, 8, 10 dann auch mit dem Umbau des Hauses 6 als letzten Block begonnen und es wird sicher auch zu Einschränkungen für den Betrieb des Quartiersladens bis Mitte nächsten Jahres kommen.

Wir werden in den nächsten Gemeindenachrichten darüber informieren!

So finden Sie uns:

**Quartiersmanagement Soziale Stadt,
Marga Mitterhuber**

**Quartiersladen WIR,
Am Stutenanger 6,
Telefon 089/54 80 75 58,
E-Mail: sozialestadt@oberschleissheim.de;**

**Kontaktzeiten: Di. 10–13 Uhr und Do. 10–16 Uhr;
KreaPark der Sozialen Stadt, Am Stutenanger 2**



Eindrucksvolle Motive aus dem Dachauer Moos gesucht!



Ob als Landschafts- oder Nahaufnahme oder aus einem außergewöhnlichen Blickwinkel: zu jeder Jahreszeit bietet das Dachauer Moos wunderschöne Motive. Zeigen Sie uns Ihre Lieblingsplätze und entdecken Sie das Dachauer Moos mit der Kamera! Die Trägergemeinschaft des Biodiversitäts-Projekt »Neues Leben im Dachauer Moos« lädt alle Naturliebhaber und Fotografen zu einem Fotowettbewerb ein. Noch bis 31. Juli 2016 können Fotos beim Verein Dachauer Moos e.V. eingereicht werden, die besten Aufnahmen werden prämiert. Für junge Hobby-Fotografen gibt es sogar einen Nachwuchspreis. Zu gewinnen sind Sachpreise und Gutscheine im Gesamtwert von € 3.000,-.

Nähere Infos finden Sie unter www.verein-dachauer-moos.de

Neue Bürgerinformationsbroschüre

Pünktlich zur Bürgerversammlung ist die neue Bürgerinformationsbroschüre der Gemeinde Oberschleißheim erschienen. Hier finden Sie alle wichtigen Adressen und Ansprechpartner, außerdem einen Überblick über die Geschichte und die Sehenswürdigkeiten der Gemeinde.

Alle Haushalte erhalten die Broschüre in den kommenden Wochen, außerdem wird sie an Neubürger verteilt, die sich im Einwohnermeldeamt anmelden.

Sicher findet jeder – egal, ob seit vielen Jahren hier wohnhaft oder gerade neu zugezogen – interessante Informationen.

Lebende Krippe der Birkenstoana

»Im Woid is so staad, alle Weg san vawaht. Alle Weg san vaschnieb'n, is koa Steigal net blieb'n.« Diese Zeilen von Ludwig Thoma drücken zwar eine gewisse Einsamkeit aus, aber es schwingt auch ein heimeliges Gefühl mit. Früh wird es dunkel, draußen wird's kalt, man zieht sich in die wohlige warme Stube zurück.

Hektik und Alltagsstress liegen auf der anderen Seite des bildlich verschneiten Weges. Leider für viele ein Wunsch, der sich schwer erfüllen lässt, denn es gibt noch viel zu erledigen. Geschenke kaufen, Platzerl backen und das Heim dekorieren. Weihnachtsgans, Christbaum und Krippe dürfen am Heiligen Abend auch nicht fehlen. Dann gilt es noch, diverse Weihnachtsfeiern zu besuchen. Vom »staaden Woid« keine Spur. Dabei sollte die Adventszeit die Zeit sein, in der man Kerzen anzündet, die staade Zeit, in der man in sich gehen lassen und zur Ruhe kommen kann. Vielleicht bietet der Besuch des Krippenspiels der Birkenstoana für Sie eine gute Gelegenheit, einfach mal abzuschalten. Lassen Sie sich vom Schauspiel der Trachtler begeistern! Vergessen Sie den Stress für eine Weile und kommen Sie vor das Alte Schloss Schleißheim, wenn es wieder einmal heißt: »Und es begab sich aber in jener Zeit«. Der Eintritt ist frei, für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt. Über Spenden für unser Krippenspiel freuen wir uns sehr.

Wir spielen am Sonntag, 13. Dezember 2015, Beginn 13.00 Uhr, Aufführungen um 15.00 Uhr und um 17.00 Uhr.



Bestattungstradition seit 1844

www.trauerhilfe-denk.de
www.trauervorsorge.de

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge

WIR HELFEN WEITER

- Erledigung aller Behördengänge
- Gestaltung von Trauerdrucksachen und -anzeigen
- Bestattungsvorsorge
- finanzielle Absicherung
- auf Wunsch Hausbesuche

**Tag & Nacht
dienstbereit
089/620 10 50**

Oberschleißheim* | Hochmutting Nr.6 | 089/315 831 20

Unterschleißheim | Bezirksstr.48 | 089/321 206 30

*Annahmestelle

BESTATTUNGEN • VORSORGE • ÜBERFÜHRUNGEN

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen unseren Kunden
»Frohe Weihnachten« und ein »gesundes Neues Jahr 2016«

info@phoenixapotheke.org
www.phoenixapotheke.org

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8⁰⁰ – 18³⁰
Sa. 8⁰⁰ – 13⁰⁰

**PHÖNIX
APOTHEKE**

Am Stutenanger 2 · 85764 Oberschleißheim · Telefon 089/315 1752

Oberschleißheimer Gemeindenachrichten

Abfallkalender 2016

Tonnenentleerung Oberschleißheim nach Straßen

Die Entleerungen für Rest- und Biomüll erfolgen in 14-tägigem Rhythmus.

Von Mai bis einschließlich September 2016 erfolgt die Abfuhr für Biomüll wöchentlich.

Straßenname	Restmüll	Biomüll
Am Birkenschlag	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Am Fohlgarten	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Am Frauenfeld	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Am Gänsbach	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Am Glasanger	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Am Hofgarten	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Am Isarbach	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Am Jägerviertel	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Am Margaretenanger	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Am Michaelianger	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Am Ried	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Am Schäferanger	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Am Stichlgartl	Freitag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Am Stutenanger	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Amlingweg	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Amselweg	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Angelwiese	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
August-Graßl-Weg	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
August-Schmaus-Straße	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Baderstraße	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Bahnhofplatz	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Bahnhofstraße	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Bergl	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Bernd-Isemann-Weg	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Blumenstraße	Freitag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Bonselsweg	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Bruckmannring	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Dachauer Straße	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Dr.-Hofmeister-Straße	Freitag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Effnerstraße	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Eichenstraße	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Eigenheimstraße	Freitag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Elsternweg	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Erlenweg	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Ernst-Schneider-Weg	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Ernst-Udet-Straße	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Fansanerie (Forstamt)	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Feierabendstraße	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Ferdinand-Schulz-Allee	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Finkenweg	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Föhrenstraße	Freitag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Frank-Behrens-Straße	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Freisinger Straße	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Gartenstraße	Freitag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Georg-Neuhäusler-Weg	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Gertrud-Weinhold-Weg	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Hackerstraße	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Haselsbergerstraße	Freitag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Haymannstraße	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Hein-Neufeld-Straße	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Heinz-Katzenberger-Straße	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Hicklstraße	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)

Bitte beachten Sie, dass es in Wochen mit Feiertagen zu Verschiebungen der Abholstage kommen kann.

Änderungen werden im Gemeindeblatt, im Internet sowie an den Anschlagtafeln bekannt gegeben.

Dieser Abfuhrplan gilt nicht für die 1,1 cbm-Restmüllbehälter.

Oberschleißheimer Gemeindenachrichten

Abfallkalender 2016

Tonnenentleerung Oberschleißheim nach Straßen

Die Entleerungen für Rest- und Biomüll erfolgen in 14-tägigem Rhythmus.

Von Mai bis einschließlich September 2016 erfolgt die Abfuhr für Biomüll wöchentlich.

Straßenname	Restmüll	Biomüll
Hirschplanallee	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Hirtwiese	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Hochmutting	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Hochmuttinger Straße	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Hofkurat-Diehl-Straße	Freitag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Holzackerstraße	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Ignaz-Günther-Weg	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Jahnstraße	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Jakob-Gollwitzer-Weg	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Julius-Kugler-Straße	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Kalterbachweg	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Kalthausenweg	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Kapellenweg	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Keltenweg	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Klosterwiese	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Kreuzstraße	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Lehrer-Wittmann-Straße	Freitag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Lerchenweg	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Lilienthalstraße	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Lindenstraße	Freitag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Lodershamweg	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Ludwig-Thoma-Straße	Freitag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Max-Gaul-Weg	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Meisenweg	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Mittenheim	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Mittenheimer Straße (Nord)	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Mittenheimer Straße (Süd)	Freitag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Moosachweg	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Moosweg	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Pfarrer-Kranz-Straße	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Prof.-Otto-Hupp-Straße	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Quidenusweg	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Raiffeisenweg	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Ringstraße	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Ritter-von-Müller-Straße	Freitag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Robert-Raudner-Straße	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Rotdomstraße	Freitag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Ruffinistraße	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Sandgrube	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Sonnenstraße	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Schnepfenweg	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Schönleutnerstraße	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Schwabmayrstraße	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
St.-Hubertus-Straße	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
St.-Margarethen-Straße	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Tannenstraße	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Theodor-Heuss-Straße	Montag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Theoder-Körner-Straße	Freitag (gerade KW)	Donnerstag (ungerade KW)
Wagneranger	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Weidenweg	Montag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Wilhelmshof	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)
Zeppelinstraße	Freitag (ungerade KW)	Donnerstag (gerade KW)

Bitte beachten Sie, dass es in Wochen mit Feiertagen zu Verschiebungen der Abholstage kommen kann.

Änderungen werden im Gemeindeblatt, im Internet sowie an den Anschlagtafeln bekannt gegeben.

Dieser Abfuhrplan gilt nicht für die 1,1 cbm-Restmüllbehälter.

Abfalltrennung



ABFALLTRENNUNG, WERTSTOFFE, RECYCLING:

Für die **Trennung von Wertstoffen** steht der **Wertstoffhof** sowie die Glas- und Papierbehälter auf den **Wertstoffinseln** im Gemeindegebiet zur Verfügung. Für Verpackungen aus Kunststoff, Weißblech, Alu, sowie Getränkekartons gibt es die Sammlung im **»gelben Sack«** (siehe unten).

Die **Einwurfzeiten** bei den Containern der Wertstoffinseln sind: **Werktags 8⁰⁰ bis 19⁰⁰ Uhr.**

Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die Anwohner und beachten Sie diese Zeiten!



Abfallgefäße, Säcke:

Gelber Sack für Verpackungsmaterial (Duale Systeme):

Änderungen ab 1.1.2016:

NEUE HOTLINE: 0800-1 2232 55, neue E-Mail: ds.muenchen@remondis.de
(bei Fragen und Beschwerden)

Abholtag 2016 (Feiertagsregelungen beachten):

**Sa. 2.1., Fr. 15.1., 29.1., 12.2., 26.2., 11.3., Do. 24.3., Fr. 8.4., 22.4.,
Sa. 7.5., 21.5., Freitag 3.6., 17.6., 1.7., 15.7., 29.7., 12.8., 26.8., 9.9., 23.9.,
Sa. 8.10., Fr. 21.10., Sa. 5.11., Fr. 18.11., 2.12., 16.12., Sa. 31.12.**

Abholtag 2016 – nur Badersfeld (Feiertagsregelungen beachten):

**Fr. 8.1., Do. 21.1., 4.2., 18.2., 3.3., 17.3., Fr. 1.4., Do. 14.4., 28.4., 12.5.,
Fr. 27.5., Do. 9.6., 23.6., 7.7., 21.7., 4.8.,
Fr. 19.8., Do. 1.9., 15.9., 29.9., 13.10., 27.10., 10.11., 24.11., 8.12., 22.12.**

Informationen zu **Rest-/Biomüllgefäßen** erhalten Sie im Rathaus

Restmüllsack / Windelsack:

Bei **einmaligem, hohem Restmüllanfall** bzw. vielen Windeln.

Nähere Informationen im Rathaus.

Abfalltrennung

Wertstoffhof: Mittenheimer Straße 70

Öffnungszeiten:

Dienstag 13⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr, Donnerstag 14⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr, Samstag 9⁰⁰ bis 12⁰⁰ Uhr.
Bitte **Ausweis bzw. Pass** bereit halten, da Zutritt nur für Oberschleißheimer Bürger/innen!
Bei starkem Andrang kann bereits ¼ Stunde vor Betriebsende die Zufahrt geschlossen werden.
An Feiertagen, am Faschingsdienstag, am 24.12. und 31.12. bleibt der Wertstoffhof geschlossen.

**Abgabe von verwertbaren Abfällen in haushaltsüblichen Mengen (kein Gewerbe!):
Verpackungen** (»Grüner Punkt«), **Mischpapier, Kartonagen und Pappe, Druckerzeugnisse**
(Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge), **Altkleider, Kühlgeräte, Elektroschrott, Metallschrott,
Gartenabfälle, Sperrmüll.** Bei **Bauschutt** gilt eine **Mengenbegrenzung von 20 Litern (2 Eimer
voll)** pro Haushalt und Anliefertag! **Autoreifen werden NICHT angenommen!**

Sperrmüll:

Die Entsorgung von Sperrmüll ist sehr teuer.

»Sperrig« bedeutet, dass es sich um Abfall handelt,
der **aufgrund der Größe nicht in die Mülltonne passt – kein Restmüll!**

**Sperrmüll-Abholung erfolgt auf Anforderung mit Formblatt gegen eine Servicegebühr:
(maximal 1 x pro Jahr und Haushalt)**

Erster Kubikmeter € 15,-, jeder weitere Kubikmeter € 5,-.

Kühlschrank € 20,-, Waschmaschine, Fernseher, Monitor € 10,-.

KEINE HAUSHALTAUFLÖSUNGEN!!



PROBLEMABFÄLLE:

GIFTMOBIL: Einmal im Monat, BÜRGERPLATZ, von 15¹⁵ bis 16¹⁵ Uhr.

Mittwoch: 20.1., 24.2., 16.3., 13.4., 18.5., 15.6., 13.7., 10.8., 14.9., 19.10., 16.11., 14.12.

Eingeschränkte Vorsammlung im **Wertstoffhof** am letzten Donnerstag im Monat.

Hier werden **nur haushaltsübliche Stoffe** (z.B. Spraydosen, Altlacke, Lösemittel, Haushaltsreiniger)
angenommen.

Nur an diesen Tagen Annahme von Asbestzement und künstlichen Mineralfasern (in Folie verpackt!).

Alte Medikamente können zum Hausmüll gegeben werden (Zugriff von Kindern verhindern!).

Dispersionsfarben sind keine Problemabfälle – sie gehören in den Hausmüll!



Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltung,
Telefon 31 56 13-20 und -40



»Wie schütze ich mein Kind?«

Mit einem sensiblen Thema haben die Grundschule Oberschleißheim in der Parksiedlung, die Jugendsozialarbeit an Schulen und das Team der Jugendfreizeitstätte Planet 'O' im Rahmen eines Elternthemenabends offensichtlich den Nerv und das Bedürfnis von vielen Müttern und Vätern getroffen. Der Einladung zu diesem Abend folgten gut 80 Eltern und Interessierte, um vom Referenten Ralph Kappelmeier zu erfahren, welche sinnvollen und wirksamen Mittel es tatsächlich gibt, um Kinder stark zu machen. »Kein Kind kann sich alleine schützen«, lautet eingangs die Aussage des Kriminalhauptkommissars, der im Rahmen seiner tagtäglichen Polizeiarbeit im Bereich Opferschutz und Prävention beim Kommissariat 105 der Polizei München unter anderem auch das Thema Gewalt und Missbrauch an Kindern näher beleuchtet und in diesem Zusammenhang ganz viel Aufklärungsarbeit leistet.

Kindern zu pflegen, ihnen Zeit und Aufmerksamkeit zu schenken und vor allem allzeit ein offenes Ohr für deren Anliegen zu haben. Und wenn es Verdachtsmomente gibt? Kinder sind aus verschiedenen Gründen nicht immer in der Lage über grenzwertige Vorfälle zu sprechen. Es gibt aber Anzeichen, die uns Erwachsene aufmerksam werden lassen sollten. Die Bandbreite reicht unter anderem von einem sozialen Rückzug oder einer großen Traurigkeit über Schlafstörungen und Alpträume, sexualisiertem Verhalten oder einem Leistungsabfall in der Schule bis hin zu gesundheitlichen Beschwerden wie Bauchweh, Kopfschmerzen, Einnässen oder Selbstverletzungen. »Seien sie sensibel«, rät Ralph Kappelmeier, »und bleiben sie im Gespräch – mit ihren Kindern und den Menschen in deren Umfeld.«



Was genau verbirgt sich hinter dem Begriff »sexueller Missbrauch« und wie schauen die statistischen Zahlen der Polizei aus? Wer sind die Täter und mit welchen Strategien arbeiten sie? Und welche Kinder laufen eher Gefahr, solchen Täterstrategien zu folgen? Ralph Kappelmeier ist es vor allem ein besonderes Anliegen, mit gängigen Klischees aufzuräumen: »Stereo-type Merkmale zum Beispiel beim Aussehen eines solchen Täters treffen selten zu«. Die Profiler der Polizei fanden vielmehr heraus, dass es sich in aller Regel um Männer handelt, die sympathisch, großzügig und gut integriert sind. Sie stammen in den meisten Fällen aus dem sozialen Nahbereich des Kindes und können zwischen sieben und siebzig Jahre alt sein. Und beim »typischen« Opfer handelt es sich keineswegs um das kleine, zierliche, blonde Mädchen. »Täter wählen eher Kinder aus, die wenige Sozialkontakte haben, also einsam sind, selten Zuwendung vom Elternhaus oder anderen Bezugspersonen erfahren«, warnt Kappelmeier die Anwesenden. Der Kommissar bestärkt Mütter und Väter darin, einen vertrauensvollen Umgang mit den eigenen

Planet ,O'

14 Mädchen und Jungen, im Alter von sechs bis 12 Jahren, trafen sich für zwei Tage im Planet ,O', um eine Panflöte zu bauen und mit dieser Musik zu machen. Am ersten Tag erklärte der Musiker und Schamane Carlos Arias Segura den Kindern die Geschichte und Entstehung der Siku, wie die Panflöte in seinem Heimatland Peru genannt wird. Außerdem erfuhren sie, dass das Spielen der Flöte eine besondere Art der Kommunikation war. Jedes Kind durfte zwei Sikus bauen, Ira und Arca genannt. Die einzelnen Rohre mussten passend zusammengefügt und mit einem Baumwollfaden gut geschnürt werden. Die jungen Musiker konnten es kaum erwarten, auf ihren Sikus zu spielen. Carlos erklärte den Kindern, dass sie nur leicht pusten müssten und dass es wichtig ist, den Kopf auszuschalten und die Musik mit dem Herzen zu spüren. Sehr schnell entlockten die jungen Musiker der Panflöte die ersten Töne. Am zweiten Tag übten die Kinder ein Stück ein, welches sie zum Abschluss des Workshops ihren Eltern vorführten und deren Herzen berührten.



Weitere Informationen gibt es in der Jugendfreizeitstätte Planet ,O', Theodor-Heuss-Str. 29, 85764 Oberschleißheim, Telefon 089/3 15 39 62, E-Mail: info@planet-osh.de.

Claudia's Mietwagen-Service

- Stadtfahrten
- Besorgungsfahrten
- Kurierdienst
- Krankenfahrten
- Airport-Transfer
- ...

sicher und pünktlich ans Ziel

Mietwagen zur Personenbeförderung

Telefon 81 30 93 32
Mobil 01 78/217 71 66

24 Stunden erreichbar
Am Isarbach 48 · 85764 Oberschleißheim · Inhaberin: Claudia Lanzinger

CJC Steinmetzbetrieb Canella
Top-Qualität zum fairen Preis

- Grabmäler aller Art
- Schriftgravuren, Ornamente
- Denkmalpflege
- Fensterbänke
- PERSÖNLICHE UNVERBINDLICHE BERATUNG

Minus 10% Aktion

Büro - Ausstellung - Werkstatt

Bruckmannring 4 · 85764 Oberschleißheim
Telefon 089/37 50 73 80 · Telefax 089/37 50 73 81
Handy 01 71/7 57 30 82
www.canella-steinmetzbetrieb.de



Busfahrten zum Friedhof

Die Gemeinde Oberschleißheim informiert darüber, dass der VdK Ortsverband Oberschleißheim jeweils am Mittwochnachmittag für die älteren bzw. gehbehinderten Bürgerinnen und Bürger eine Fahrgelegenheit zum Friedhof Hochmutting anbietet. Die Fahrten werden von Mitgliedern des VdK ehrenamtlich durchgeführt. Für Dezember 2015 sind folgende Termine und Abfahrtszeiten vorgesehen:

Mittwoch, 9., 16., 23. und 30. Dezember 2015

Haltestellen: 13.45 Uhr, Haupteingang Seniorenpark
13.50 Uhr, Bürgerzentrum
13.53 Uhr, Sliu-Brunnen, Hofkurat-Diehl-Straße
13.55 Uhr, Kindergarten Freisinger Straße
13.58 Uhr, Lustheim, Bushaltestelle

Bei großem Andrang werden die Haltestellen nach Bedarf mehrmals angefahren. Immer dann, wenn der Bus besetzt ist, fährt er nach Oberschleißheim zurück.

Letzte Rückfahrt: 15 Uhr ab Friedhof Hochmutting

Neuapostolische Kirche

Freisinger Straße 13, Oberschleißheim
Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst, gleichzeitig Vorsonntagsschule und Sonntagsschule. Dienstag, 20.00 Uhr: Chorprobe, Mittwoch, 20.00 Uhr: Gottesdienst
Gäste sind immer herzlich willkommen!

Private Pflegevorsorge Günstige Beiträge & staatlich gefördert

Dank »Pflege-Bahr«
60 € im Jahr vom Staat

Nur mit privater Pflegevorsorge können Sie sich und Ihre Familie wirksam vor Kosten im Fall der Pflege schützen.

Nutzen Sie die günstigen Angebote der HUK-COBURG – staatliche Förderung inklusive.

Wir beraten Sie gerne.

Kundendienstbüro

Ana Stapf
Telefon 089 31200338
Telefax 0800 2875323602
Ana.Stapf@HUKvm.de
Raiffeisenstraße 1b
85716 Unterschleißheim

Öffnungszeiten:

Mo. 7.00–14.00 Uhr
Di. u. Do. 9.00–12.00 Uhr
und 15.00–19.00 Uhr
Mi. 13.00–16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Vertrauensmann

Peter Mühl
Telefon 089 31598662
Telefax 0800 2875322799
Mobil 0160 94440494
Peter.Muehl@HUKvm.de
Theodor-Heuss-Straße 13
85764 Oberschleißheim

Sprechzeiten:

Mo.–Mi. 17.30–19.30 Uhr
Fr. 16.30–18.30 Uhr
und nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Katholischer Pfarrverband

E-mail:
pv-oberschleissheim@ebmuc.de

Homepage:
www.erzbistum-muenchen.de/pv-oberschleissheim

Pfarrer Ulrich Kampe, Telefon 3 15 22 22, Pastoralreferent Michael Raz, Tel. 31 59 46 42, Pastoralassistent i. Vorb. Sri Fackler, Telefon 31 56 75 19

Kath. Pfarrei **St. Wilhelm (StW)**, Theodor-Heuss-Str. 25, Telefon 3 15 22 22, Fax 3 15 09 16

Gottesdienste: So. 10.30 Uhr und 19.00 Uhr (in den Schulferien keine Messe), Mi. 08.00, Fr. 18.30 Uhr

Kath. Pfarrei **Maria Patrona Bavariae (MPB)**, Hofkurat-Diehl-Str. 5, Telefon 3 15 22 22

Gottesdienste: So. 09.00 Uhr (in den Sommerferien keine Messe), Di. 18.30 Uhr, Do. 08.00 Uhr, Sa. 18.00 Uhr

Termine für Dezember

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 06.12. | 10.30 Uhr | Familiengottesdienst mit Kinderchor des Pfarrverbandes, StW |
| | 17.00 Uhr | Adventsingens der Kolpingsfamilie, MPB |
| 08.12. | 16.00 Uhr | Messe im Haus St. Benno, Mittenheim |
| | 18.30 Uhr | Engelamt, MPB |
| | 19.30 Uhr | Gott im Alltag entdecken, Pfarrheim StW |
| 09.12. | 06.00 Uhr | Engelamt, StW – anschl. Herzliche Einladung zum Frühstück, Pfarrheim StW |
| 10.12. | 17.30 Uhr | Adventliche Bibelstunde im Haus St. Benno, Mittenheim |
| 12.12. | 15.00 Uhr | Mini-Nikolaus, Pfarrheim StW |
| 13.12. | 10.30 Uhr | Jugendgottesdienst zu Gaudete – 3. Advent, StW |
| | 12.15 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst, Schlosspark |
| | 17.30 Uhr | Getanztes Abendgebet, MPB |
| 15.12. | 18.30 Uhr | Engelamt, MPB |
| 16.12. | 06.00 Uhr | Engelamt, StW – anschl. herzliche Einladung zum Frühstück, Pfarrheim StW |
| | 18.30 Uhr | Bußgottesdienst, MPB |
| 17.12. | 18.30 Uhr | HEILIGABEND |
| 24.12. | 14.30 Uhr | Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst im Seniorenpark |
| | 16.30 Uhr | Kindermette, StW (Wortgottesdienst) |
| | 16.30 Uhr | Kindermette, MPB (Wortgottesdienst) |
| | 21.30 Uhr | Vorweihnachtliche Einstimmung, MPB |
| | 22.00 Uhr | Christmette, MPB – Musik: Sologesang, Trompete u. Orgel |
| | 22.00 Uhr | Vorweihnachtliche Einstimmung, StW |
| | 22.30 Uhr | Christmette, StW – Musik: Pfarrverbands-Chor |
| 25.12. | | HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – WEIHNACHTEN |
| | 09.00 Uhr | Festgottesdienst, MPB |
| | 10.00 Uhr | Festgottesdienst, Lustheim |
| | 10.30 Uhr | Festgottesdienst, StW |
| | 17.00 Uhr | Christvesper, Renatuskapelle |
| 26.12. | 10.30 Uhr | Festgottesdienst, MPB – Musikalische Gestaltung: PfarrverbandsChor |
| 27.12. | 09.00 Uhr | Festgottesdienst, MPB |
| | 10.30 Uhr | Festgottesdienst, StW |
| 29.12. | 17.30 Uhr | Messe in der St. Franziskuskapelle, Mittenheim |
| | 18.30 Uhr | Messe MPB |
| 31.12. | 17.00 Uhr | Jahresschlussmesse des Pfarrverbandes, StW |



Evang.-Luth. Pfarramt

Trinitatiskirche, Lindenstraße 4, Oberschleißheim
Telefon: 3150441 – E-Mail: Pfarramt@trinitatiskirche.org

Gottesdienste

06. Dezember	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum 2. Advent
13. Dezember	10.15 Uhr	Gottesdienst zum 3. Advent
13. Dezember	12.15 Uhr	Ökumenisches Mittagsgebet beim Schleißheimer Advent
15. Dezember	16.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Haus St. Benno
16. Dezember	19.30 Uhr	Meditativer Abendgottesdienst »mit-tendrin«, anschließend Adventsfeier im Gemeindesaal
20. Dezember	10.15 Uhr	Gottesdienst zum 4. Advent
24. Dezember	14.30 Uhr	Ökumenische Weihnachtsandacht im Seniorenpark
	15.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel
	17.00 Uhr	Christvesper
	22.00 Uhr	Christmette
25. Dezember	10.15 Uhr	Festgottesdienst zum Christfest mit Abendmahl
26. Dezember	19.00 Uhr	Abendgottesdienst zum 2. Weihnachtsfeiertag mit dem Chor der Trinitatiskirche
27. Dezember	10.30 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in der Genezareth-Kirche Unterschleißheim
31. Dezember	17.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl
01. Januar	17.00 Uhr	Ökumenischer Neujahrsgottesdienst in St. Wilhelm

Samstags und sonntags ist die Kirche bis 18 Uhr geöffnet. Alle sind herzlich eingeladen, einzukehren.

Adventsbasteln

Am Samstag, 5. Dezember, ist von 10 bis 15:45 Uhr das Adventsbasteln der Evangelischen Jugend Schleißheim für Kinder im Gemeindesaal der Trinitatiskirche.

Gott im Alltag

Der ökumenische Meditations- und Gesprächskreis trifft sich am Dienstag, 8. Dezember, um 19:30 Uhr in St. Wilhelm (Pastoralreferent Michael Raz und Pfarrerin Martina Buck). Jede und jeder ist herzlich eingeladen!

Adventsnachmittag bei Kaffee und Plätzchen

Am 3. Advent, 13. Dezember, laden wir herzlich ein in den Gemeindesaal der Trinitatiskirche zum geselligen Nachmittag mit Kaffee, Tee und Plätzchen. Mit adventlicher Musik zum Hören und Mitsingen stimmen wir uns auf das Weihnachtsfest ein. Mit Organistin Elisabeth Heppner am Klavier und Pfarrerin Martina Buck.

Silvesterkonzert

Am 31. Dezember findet um 19 Uhr das traditionelle Silvesterkonzert in der Trinitatiskirche statt unter der Leitung von Olivia Kunert (Trompete).

Chor

Der Chor probt montags ab 19:30 Uhr im Gemeindesaal. Menschen, die Freude am Singen haben, sind jederzeit herzlich willkommen. Leitung: Martina Wester.

Zwergerl-Treff

Für Mütter und Väter mit ihren Kindern (bis etwa drei Jahre) immer dienstags von 10 Uhr bis 11:30 Uhr im Gemeindesaal der Trinitatiskirche, Lindenstraße 4, 85764 Oberschleißheim. Der Zwergerl-Treff bietet eine gute Gelegenheit, andere Familien mit kleinen Kindern kennenzulernen. Leitung: Kerstin Nier, Kerstin.Nier@trinitatiskirche.org

Arbeiterwohlfahrt Oberschleißheim

Xylophonia! Mit diesem Slogan lädt die Arbeiterwohlfahrt Oberschleißheim auf Initiative der Ortsvorsitzenden Anke Schuster alle Interessierten zum ungezwungenen gemeinschaftlichen Musizieren mit Orff-Instrumenten ein: Mit Xylophonen, Metallophonen, Glockenspielen und Perkussionsinstrumenten wollen wir gemeinsam mehrstimmige Stücke musizieren. Martina Münster wird uns als Musikalische Leiterin professionell begleiten und auch Teilnehmer ohne musikalische Vorkenntnisse gleichermaßen motivieren und anleiten. Hierbei werden wir miteinander Tänze, Rondos, Märsche und andere Stücke spielen. Die Instrumente stehen bereit und werden unter anderem von der Evangelischen Kirche und der Volkshochschule zur Verfügung gestellt.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bei Frau Anke Schuster, Telefon: 0 89/3 15 36 88, Mobil: 01 70/3 81 54 36 oder E-Mail: anke.schuster@awo-oberschleissheim.de.

Steigen Sie mit uns ein in die wundervolle Welt der Musik und werden Sie Teil eines großen Gemeinschaftserlebnisses.



Gesegnete und fröhliche Weihnachts-tage. Gesundheit, Glück und Erfolg für das neue Jahr.

Prof.-Otto-Hupp-Straße 1
85764 Oberschleißheim
Tel. 089 2128-5360

Raiffeisenweg 6
85764 Oberschleißheim
Tel. 089 2128-5330

Ihre Bank.





Nachbarschaftshilfe

Täglich:

Offene Spielgruppe des Kinderparks 8.00 – 12.00 Uhr, Betreuung von Kindern ab 2 Jahren (Grundschule Parksiedlung) bis 23. Dezember 2015 geöffnet

Wöchentlich:

Jeden Montag

Ausgleichsgymnastik 11.00 – 12.00 Uhr (Gymnastikhalle am Hallenbad)

Treffpunkt für Senioren 14.00 – 17.00 Uhr mit Fahrdienst nach Bedarf (Bürgerhaus)

Jeden Dienstag

Schuldner- und Insolvenzberatung 9.00 – 12.00 Uhr (Geschäftsstelle)

Jeden Mittwoch

Essen in Gemeinschaft 12.30 Uhr (Bürgerhaus, 1.Stock)

Treffpunkt für Senioren 14.00 – 17.00 Uhr (Bürgerhaus)

Jeden Donnerstag

»Tanzend um die Welt« 9.25 – 10.55 Uhr (Pfarrheim St.Wilhelm)

»Tanzend um die Welt« 11.05 – 12.35 Uhr (Pfarrheim St.Wilhelm)

Kegelrunde 15.30 – 17.00 Uhr (Bürgerhaus)

Schuldner- und Insolvenzberatung 16.00 – 20.00 Uhr (Geschäftsstelle)

Gymnastik für Damen und Herren ab 50, 11.00 – 12.00 Uhr (Gymnastikhalle am Hallenbad)

Jeden Freitag

Tagesmütter Beratung und Vermittlung 9.00 – 11.30 Uhr (Geschäftsstelle)

Termine im Dezember:

Mittwoch, 02. Dezember: Singkreis 13.45 – 15.00 Uhr (Bürgerhaus)

Montag, 07. Dezember: Singkreis »Nikolausfeier«

13.45 – 15.00 Uhr (Bürgerhaus)

Mittwoch, 09. Dezember: Singkreis 13.45 – 15.00 Uhr (Bürgerhaus)

Donnerstag, 10. Dezember: Singkreis »Adventssingen« 15.00 Uhr (Seniorenpark)

Freitag, 11. Dezember: Tagesmütter-Café 9.30 – 11.00 Uhr (Geschäftsstelle)

Donnerstag, 17. Dezember: Diabetikerselbsthilfegruppe »Weihnachtsfeier« (Bergl-Wirt)

Montag, 21. Dezember: Singkreis 13.45 – 15.00 Uhr, Weihnachtsfeier (Bürgerhaus)

Nähere Informationen zu den Angeboten:

Nachbarschaftshilfe Oberschleißheim e.V., Montag und Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr, Mittwoch von 15.00 – 17.00 Uhr, Telefon 31 56 76 60 und Fax 31 56 76 68

Internet: www.nbh-oberschleissheim.de, E-Mail: nbhosh@t-online.de

Krankenpflegeverein

Dr.-Hofmeister-Straße 8, Tel. 3 15 33 54,

E-Mail: KAPVerein@t-online.de

Vereinsshelferinnen im Einsatz:

Montag: B. Szikora Tel. 081 33/99 60 06,

Dienstag: R. Hochberger Tel. 3 15 06 21,

Mittwoch: E. Neudert Tel. 34 54 11,

Donnerstag: W. Brückner Tel. 3 10 84 00,

Freitag: S. Friedmann Tel. 3 15 44 55,

Koordination: H. Reuter Tel. 3 15 42 21.

Anmeldungen für Fahrten IN Oberschleißheim und im näheren Umkreis bitte möglichst rechtzeitig! Für Besuche und Spaziergänge steht Frau Irene Ryseck am Mittwoch, Donnerstag oder Freitag zur Verfügung.

Hospizgruppe »Schleißheim und Umgebung«

Einsatzleitung: M. Brunner, Tel. 99 74 89 81 oder 01 79/4 58 11 65

Die Mitglieder der Hospizgruppe übernehmen Begleitungen unheilbar Kranker und trauernder Hinterbliebener. Sie arbeiten ehrenamtlich; ihre Hilfe ist unentgeltlich. Sie übernehmen aber keine professionelle Pflege. Alle Hospizhelfer unterliegen der Schweigepflicht.

Oberschleißheimer Demenz-Hilfe

Für die Demenz-Hilfe stehen für Einsätze folgende Helferinnen und Helfer zur Verfügung: Frau **Sonja Friedmann jr.**, Frau **Venera Kabashi**, Frau **Hannelore Laux**, Frau **Irene Ryseck** und Herr **Viktor Münster**, außerdem zur Information, Beratung und Führung von Erstgesprächen Frau **Tanja Lilienthal**. Mit diesem Angebot sollen pflegende Angehörige durch die Übernahme der Betreuung von Erkrankten in deren Wohnung für einige Stunden entlastet werden. Betreuungen können über die Vereinsleitung eingeleitet werden.

Termine im Dezember:

Sprechstunde der Hospizgruppe: 9. Dezember, 17.00 – 18.00 Uhr im Pfarrheim MPB

Adventssingen im AWO-Seniorenpark: 12. Dezember, 14.30, Uhr

Offener Treff für Trauernde: 30. Dezember, 15.00 – 16.30 Uhr im Pfarrheim MPB

(Vor Anmeldung erbeten: Frau Hänfler Tel. 3 15 10 46 / Frau Reuter Tel. 3 15 42 21)

Grundstückseigentümer aufgepasst!



Wir suchen für Bauträger Grundstücke für 3 bis 100 Wohnungen/Häuser im Großraum München und Umgebung.

Prüfung der jeweiligen Bebaubarkeit erfolgt durch uns. Wir freuen uns auf Ihre Zuschrift/Ihren Anruf.

 **Kreissparkasse**



Kreissparkasse
München Starnberg Ebersberg

Immobiliencenter Nord
Reinhard Stützel • Tel. 0 89 / 23 801 - 2408
reinhard.stuetzel@kskmse.de
www.kskmse.de

in Vertretung der


Sparkassen Immobilien GMBH
VERMITTLUNG

Christine & Lothar

Wild →

www.clw-hms.de

- ⇨ Fenster-, Treppen- und Terrassenreinigung
- ⇨ Gebäud-, Büro- und Bauendreinigung
- ⇨ Kehrdienste und Hochdruckreinigung
- ⇨ Rasenmähen, Vertikutieren, Rodungsarbeiten
- ⇨ Heckenschneiden und Sträucherschnitt
- ⇨ Laubbeseitigung und Winterdienst

Inh. Lothar Wild • Bartholomäus-Schuchpaur-Straße 13c • 85221 Dachau
Tel. 0 81 31/27 50 52 • Mobil: 01 72/8 67 98 34
Fax: 0 81 31/27 40 65 • E-Mail: c.l.wild@t-online.de



Giftmobil

Am **Mittwoch, 16. Dezember 2015**, besteht die nächste Möglichkeit, Problemabfälle aus Haushaltungen in der Gemeinde Oberschleißheim umweltbewusst zu entsorgen.

In der Zeit von **15.15 bis 16.15 Uhr** steht das Giftmobil auf dem Bürgerplatz vor dem Bürgerzentrum. Der nächste Abholtag ist der 20. Januar 2016.

Eine weitere Möglichkeit zur Abgabe problematischer Stoffe besteht in Oberschleißheim am letzten Donnerstag im Monat in der Zeit von **16 bis 18 Uhr** im Wertstoffhof. Bei diesem Termin handelt es sich um eine eingeschränkte Vorsammlung! Hier können nicht alle Stoffe entgegengenommen werden.

So können beispielsweise Säuren, Laugen, Labor- und Fotochemikalien abschließend über das Giftmobil entsorgt werden. Bitte informieren Sie sich im Zweifelsfall vorher bei der Gemeinde, ob Ihr Problemabfall angenommen werden kann.

Die **Rücknahme von Altöl und gebrauchten Batterien** erfolgt gemäß der gesetzlichen Regelungen über den Handel!

Die Anlieferung von Abfällen aus Asbestzement (»Eternit«) und künstlichen Mineralfasern kann ebenfalls **nur** während der Problemüllannahme (letzter Donnerstag) erfolgen. Die faserhaltigen Abfälle müssen zum Schutz vor den gefährlichen Stäuben in Plastikfolie verpackt sein – andernfalls laufen Sie Gefahr, zurückgewiesen zu werden.

Lokale Agenda 21

Projektgruppentreffen im Dezember

Projektgruppe »Energie und Klima« (Sprecher: Tibor Szigeti, Tel. 12 02 40 60): Treffen nach Vereinbarung
Kostenlose Energieberatung im Bürgerzentrum (1. Stock) am 10. Dezember 2015 von 17 bis 19 Uhr im Bürgerzentrum, Voranmeldung unter energieberater_osh@yahoo.de erforderlich!

Projektgruppe »Natur« (Sprecher: Arnold Tallavania, Telefon 0 89/ 3 15 41 39)
Treffen nach Absprache

Projektgruppe »Verkehr und Ortsentwicklung« (Sprecher: Dr. Casimir Katz, Tel. 31 58 78 24): Treffen nach Vereinbarung

Projektgruppe »Kinder und Jugend« (Sprecherin: Ingrid Lindbühl, Tel. 3 15 16 63 oder ingrid.lindbuechl@arcor.de)

Schleißheimer Tauschring (Kontakt Peter Krell Tel. 3 17 31 67 schleissheimer.tauschring@googlemail.com; www.slius.de/tauschring/start.htm)

Freie Wähler

Die Freien Wähler laden, am Donnerstag, 17. Dezember 2015, ab 19.30 Uhr, zum Dezemberstammtisch alle Mitglieder, Freunde, sowie die Bevölkerung in das Bürgerhaus Oberschleißheim, Konferenzraum 2, recht herzlich ein.

Die Freien Wähler Oberschleißheim berichten von der letzten Gemeinderatssitzung 2015 und informieren über den anstehenden Haushaltsberatungen 2016. Im Anschluss daran lassen wir den Abend in vorweihnachtlicher Stimmung ausklingen.

Die Veranstaltung ist wie immer öffentlich, Gäste sind herzlich willkommen.

Zusätzliche Infos vom 1. Vorstand Hans Hirschfeld (Tel. 3 15 24 70) und Dietmar Pathe (Tel. 01 77/7 45 23 19).

Geschichten aus dem Münchner Land

So heißt eine neue, vierteilige Filmreihe (4 x 45 Minuten) im Bayerischen Fernsehen. Erzählt werden kleine, feine Geschichten aus Kultur, Natur und Lebensgefühl im Landkreis München. Die Filmreihe kommt ab Neujahr 2016 zur Erstausrahlung im Bayerischen Fernsehen. Jeweilige Filmtitel und Sendetermine: »Im Norden« (1. Januar, 18 Uhr); »In der Mitte« (2. Januar, 18 Uhr); »Im Süden« (3. Januar, 18 Uhr); »Im Westen« (6. Januar, 18 Uhr).

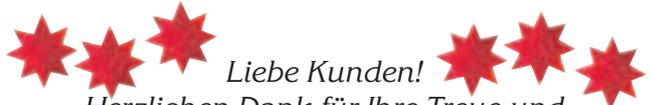
Mehrere der einzelnen Geschichten spielen im Gebiet der Gemeinde Oberschleißheim. Gleich am Anfang des Films »Geschichten aus dem Münchner Land – Im Norden« werden am Neujahrstag sommerliche Gefühle erweckt, bei einem Spaziergang durch den Schleißheimer Schlosspark an einem ganz normalen Freitagnachmittag im Sommer 2015. Auf wen man da alles trifft – ein Paar aus der näheren Gegend auf dem Weg zum Biergarten, eine Professorin zu Besuch aus Italien, ein Fotograf aus Ulm, der hier sein Model in traumhaftem Ambiente fotografiert. Und schöne Parkbänke, auf einer steht ein Zitat aus dem »Kleinen Prinz«: »Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.«

Weitere Oberschleißheim-Geschichten im Film: Erinnerungen an Waldemar Bonsels, der in Oberschleißheim das 1912 erschienene Buch »Die Biene Maja und ihre Abenteuer« schrieb; ein Besuch bei der Schleißheimer Brennerei mit Wissenswertem zu den Produkten, vom »Blauen Kurfürst« bis zum »Ermitteltrost«; Menschen von heute in hübscher Rokokokleidung und Kutschen aller Art und Kunstfertigkeit bei der »Historischen Jagd- und Kutschengala« im Schlosspark. Dazu einige nette Geschichten aus Ismaning, Unterföhring, Garching, und natürlich auch aus Unterschleißheim im Film.

Wir verkaufen Wohlbefinden.



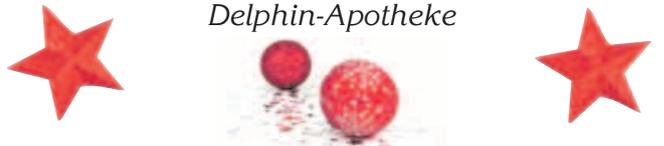
Nutzen Sie unsere Beratung für Gesundheit, Fitness und Pflege.
Besuchen Sie uns – Top-Aktionen und Sonderangebote warten auf Sie!



Liebe Kunden!
Herzlichen Dank für Ihre Treue und das Vertrauen, das Sie uns und unserer Arbeit im vergangenen Jahr entgegengebracht haben.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.

Ruth Leibnitz und das Team der
Delphin-Apotheke



Apothekerin Ruth Leibnitz
Feierabendstraße 51 · 85764 Oberschleißheim
Tel. 0 89/3 15 05 02 · E-Mail: info@apo-delphin.de · www.apo-delphin.de





Großartiges Konzert

Anfang November gaben der Gesangverein Germania Schleißheim unter der Leitung von Joachim Nikolai und die Blaskapelle der Musikvereinigung Oberschleißheim unter der Leitung von Harald Kirch ein gemeinsames Konzert im Bürgerhaus. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt. Es war nach 2013 das zweite Konzert in dieser Kombination.

Dr. Hartmut Schmidt, der Vorsitzende des Gesangvereins, begrüßte das Publikum sowie die Ehrengäste und führte humorvoll, mit treffenden Pointen und launigen Worten durchs Programm, während Harald Kirch die Stücke der Blaskapelle vorstellte.

Der junge virtuose Pianist Felix Thalhammer begeisterte mit Stücken von Edvard Grieg, Frédéric Chopin und Pjotr Tschaikowsky. Die Zuschauer waren restlos beeindruckt und spendeten tosenden Applaus.

Harald Kirch zog das Publikum mit Interpretationen aus Irish Folk, Rag-Time, Filmmelodien und vielem mehr in seinen Bann, so dass niemand im Saal ruhig auf den Stühlen sitzen konnte. Jeder fühlte sich mitgerissen.

Der Chor überraschte mit der »Launigen Forelle« von Franz Schöggel, die in 6 Variationen gesungen wurde. Nicht nur Klassik, sondern auch Gospels und Schlager gehören zum vielfältigen Repertoire des Gesangvereins. Viel Applaus spendete das Publikum auch dem von Joachim Nikolai glänzend arrangierten Udo-Jürgens-Medley.

Gegen Ende des Konzerts spielten und sangen die Blaskapelle und der Chor gemeinsam »Conquest of paradise« von Vangelis und »Freude schöner Götterfunken« von Ludwig van Beethoven.

Gegen Ende sang das ganze Auditorium, unterstützt durch den Akkordeonspieler Gerd Wankmüller und den Chor, eingebettet in eine kleine Schleißheimer Geschichte Lieder zur jeweils passenden Situation der Erzählung.

Zum traditionellen Abschluss des Konzerts spielte die Blaskapelle die Bayernhymne, in die dann alle einstimmten.

Ein eindrucksvoller, mitreißender Abend ging zu Ende, von dem das Publikum und die Mitwirkenden noch lange schwärmen werden.



Neuer Schützenkönig

Die Königlich privilegierte Feuerschützengesellschaft Bergl hat einen neuen Schützenkönig. Mit einem grandiosen 30,6 Teiler sicherte sich heuer Bernhard Asanger die Königswürde. Vizeschützenkönig wurde mit einem 42,0 Teiler Thomas Wimmer. Dritter und damit Breznkönig wurde mit einem 42,3 Teiler Josef Gausz.

Der 1. Schützenmeister Wolfgang Asanger dankte den Mitgliedern für die rege Teilnahme am Königsschießen und überbrachte dem neuen Schützenkönig die Glückwünsche der Vorstandschaft und übergab die Schützenkette sowie Königsnadel und Ehrenpreis.

Im Anschluss an den offiziellen Teil lud der neue Schützenkönig die anwesenden Schützenkameraden zu einer zünftigen Brotzeit ein.

Wolfgang Asanger bedankte sich an dieser Stelle auch bei der Metzgerei Florian Wagner für den gestifteten Wurstkranz.



Kegelturnier

Auch 2015 veranstaltete der Concordia Lustheim sein Kegelturnier auf den Bahnen im Hotel »Kurfürst«. 16 Mannschaften, bestehend aus Hobbykeglern aus Oberschleißheim, aber auch aus der Umgebung, nahmen daran teil und hatten viel Spaß, ihr Können zu zeigen. Bei der Pokalverleihung im Restaurant »Zum Kurfürst« mit Musik und Tanz erhielt jede teilnehmende Mannschaft einen Pokal. Bei den Herren konnte die Schützengesellschaft Hubertus Lustheim den ersten Platz belegen. Bei den Damen konnte die Mannschaft der Concordia bereits zum 7. Mal in Folge den ersten Platz verteidigen. Bei den gemischten Mannschaften, bestehend aus Frauen und Männern erreichten die 5 Lohhofer den ersten Platz.

Als beste Keglerin des Turniers wurde Hannelore Lauterbach mit hervorragenden 216 Holz ausgezeichnet. Den Titel des besten Herrn sicherte sich Heinz Laser mit 249 Holz.



FACHZAHNARZTPRAXIS · ORALCHIRURGIE

DR. KRAUSENECKER & KOLL.

Implantologie · Prophylaxe · Zahnersatz · Privat · Kassen

Eigenheimstraße 10 a · 85764 Oberschleißheim
 Telefon 089/3151785 · Telefax 089/31594356

MO	DI	MI	DO	FR
8-12	8-12	8-12	8-12	8-12
14-18	14-18	14-19	14-19	13.30-17

Samstag den 5. 12. und 19. 12. von 9 bis 13 Uhr
 sonst samstags nach Vereinbarung

E-Mail: info@dr-krausenecker.de

www.dr-krausenecker.de





Spende für »Luzia Sonnenkinder«

Wieder einmal wurde »Monis kleine Farm« von 18 Kindern gestürmt. Die stellvertretende Vorsitzende des Vereins »Luzia Sonnenkinder« Juliana Scholle begrüßte dabei auch Inge und Rainer Lekies. Diese überbrachten eine Spende von 500 Euro an den Verein. Die Freude war sehr groß darüber, denn so können wieder Therapien vom Verein angeboten werden.



Für die Kinder war es wieder ein besonderes Erlebnis, die Tiere so hautnah zu erleben. Bei schönem Wetter durften sie mit ihnen auf die Koppel, sie streicheln und füttern. Zum Schluss gab es gebackenes Brot am Lagerfeuer.

Die Reittherapie des Vereins »Luzia Sonnenkinder« wird seit langem erfolgreich durchgeführt und wird es auch weiterhin geben. Da sich nicht jedes Kind an so große Tiere traut, so Scholle, ist der Besuch bei »Monis kleiner Farm« eine willkommene Therapie. Inhaberin Monika Posmik hat verschiedene Tiere wie Alpakas, Kaninchen, Meerschweinchen, Hühner, Schafe und Hunde. Sie besucht Kindertagesstätten, Behinderteneinrichtungen, Kliniken aller Art, und Seniorenwohnanlagen.

»Tiergestützte Therapien schulen ganz nebenbei beim Streicheln und Greifen die Motorik und trainieren die Balance. Es ist auch eine große Freude, wenn man sieht, wie die Augen der Kinder strahlen und wie sie sich öffnen für Einflüsse von außen«, so die Vorsitzende des Vereins Brigitte Scholle.

Flugwerft Schleißheim

Zum Kinderprogramm »Märchen im Museum« am 6., 13. und 20. Dezember, jeweils um 11.00 und 14.00 Uhr, wird das Deutsche Museum mit seinen Zweigstellen wieder zur Bühne: an besonderen Plätzen präsentieren Schauspieler Märchen und spannende Geschichten. In der Flugwerft Schleißheim erzählt Sebastian Hofmüller am Vormittag in der Abteilung »Frühzeit der Luftfahrt« von den Brüdern Wright, die in den Himmel fliegen, und am Nachmittag in der Ausstellungshalle von Lillyspatz und den Vogelmenschen.

Ein »Flugmodellbaukurs« für Kinder ab 9 Jahren findet am Samstag, 19. Dezember von 9.00 – 17.00 Uhr statt.

Im Kurs werden unter fachkundiger Anleitung frei fliegende Anfängerflugmodelle gebaut. Passende Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, können die Segler gleich am Ende des Kurses im Flug erprobt werden. Neben flugtechnischen Grundlagen werden auch handwerkliche Kenntnisse spielerisch vermittelt und eingeübt.

Anmeldung beim Kursleiter Hans Aschenbrenner unter Tel. 089/8 11 67 95 oder aschenbrenner-hans@t-online.de
 Kosten: € 22,- (inkl. Kursgebühr, Materialkosten und Museumseintritt)

»Jonas und der Wal« im Haus St. Benno

Vergangenen Sonntag lud das Haus St. Benno in Oberschleißheim Freunde des Hauses zu einem Empfang zur Fertigstellung des Kunstwerks »Jonas und der Wal«. Es ist eine Skulptur aus Ytong-Stein in Form eines Wals. Das Motiv ist in Mosaiktechnik abgebildet. Diakon Dieter Wirth trug die Geschichte aus dem Alten Testament vor und stellte dabei den Bezug zum Haus St. Benno dar: So, wie der Bauch des Wals für Jonas Schutz gab, ist die Einrichtung ein Schutzraum für die ehemals obdachlosen Menschen, die hier wohnen.

Inge Jakobsen, seit 2011 Kunsttherapeutin im Haus St. Benno, berichtete über die Entstehungsgeschichte des Projektes und ihre Arbeit mit den sechs Bewohnern, die begeistert mitgemacht hatten: Hubert Bolach, Wolfgang Stache, Franz Armbrüster, Peter Wanner, Manfred Hackl und allen voran Franz Geiler, der mit Ausdauer und handwerklichen Fertigkeiten maßgeblich zum Gelingen des Projekts beigetragen hat. »Die Bank soll für das Haus St. Benno ein Ruheplatz sei, die Möglichkeit, die Dinge mal von einer anderen Perspektive zu betrachten«, sagt Inge Jakobsen.

Anschließend führte Inge Jakobsen durch die Ausstellung »Die perfekte Welle« – Ölbilder, die sie im Rahmen der Kunsttherapie gemeinsam mit Franz Armbrüster gemalt hatte.

Die Werke sind jederzeit im Haus St. Benno zu besichtigen.



Bergamont Roxstar 3.0

Sommerzeit ist Radzeit

- 27,5 Zoll (650B) Bereifung
- Hydraulische Scheibenbremsen
- Federgabel blockierbar
- 24-Gang-Schimano
- sehr hochwertige Qualität

€ 499,-



RADL-WELT
 Josef-Frankl-Str. 42 • 80995 München • Tel. 089/32 60 62 63
info@radl-welt.de • www.radl-welt.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag: 9.00–12.30 Uhr, 14.00–19.00 Uhr
 Samstag: 10.00–14.00 Uhr





40 Jahre Pfadfinder in Oberschleißheim



Pfadfinder gibt es auch in Oberschleißheim. Inzwischen seit nun über 40 Jahren. Genauer gesagt geht es hier um den Stamm Cebolon, der im Vereinsheim an der Jahnstraße zuhause ist. Hier lernen junge Menschen spielend mit Verantwortung umzugehen und mit Gleichaltrigen zusammen aufzuwachsen, Grenzen auszutesten, zusammen in einer Gemeinschaft zu leben, gemeinsam zu spielen, zu toben oder auch einfach nur zusammen zu sitzen und miteinander zu quatschen.

Das 40-jährige Jubiläum wurde auf dem Gelände des Sportplatzes an der Jahnstraße groß gefeiert. Ab 11 Uhr gab es ein Programm für Jung und Alt. So hatten unsere jüngeren Gäste die Möglichkeit unter Anleitung kleine „Minions“ zu basteln, am Feuer Stockbrot zu backen, Zuckerwatte zu machen und auf der Hüpfburg zu toben. Im Laufe des Tages gab es noch Aktionen wie das Luftballonsteigen, gemütliche Singrunden und einen Postenlauf. Zum Abend hin hat eine Märchenerzählerin für gute Stimmung gesorgt und Märchen für Kinder und Erwachsene erzählt. Für einen grandiosen Abschluss dieses besonderen Tages sorgte unser sehr eindrucksvolles Feuerwerk, das wohl allen die es gesehen haben, noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Wenn Sie vielleicht interessierte Kinder haben, die gerne Mal etwas Neues ausprobieren wollen, freuen wir uns immer über Neuzugänge. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an gereon@cebolon.de oder schauen einmal auf unsere Homepage: www.cebolon.de

»Schleißheimer Advent«

Bei seinem 5. Jubiläum rückt der »Schleißheimer Advent« des Tourismusvereins näher ans Schloss Schleißheim. Erstmals wird der stimmungsvolle Adventmarkt am dritten Adventwochenende unmittelbar vor der Schlossfassade abgehalten, vor dem Südpavillon. Von 11. bis 13. Dezember werden wieder Schleißheimer Vereine, örtliche Betriebe und ein umfangreiches Programm für außergewöhnliche Vorweihnachtsstimmung sorgen. Geboten sind unter anderem Kutsch- oder Schlittenfahrten, Lese-, Sing- und Bastelstunden für die Kinder, eine Schreibstube für schön geschriebene Briefe, ein Künstlermarkt mit ca. 25 Künstlern, musikalische Unterhaltung von Volksmusik über a-capella-Gesang bis zur Boogie-Woogie-Weihnacht und Verpflegungs- und Verkaufsstände unter anderem von den Schleißheimer Schlosspfeifern, »Freunde von Schleißheim«, Bur-schenverein, TSV, Bienenzuchtverein München und vielen mehr. Insgesamt sind 30 Hütten vertreten.

Der Markt öffnet am Freitag um 15 Uhr, am Samstag um 14 Uhr und am Sonntag um 11 Uhr. Das Tourismusbüro des Vereins ist diesmal mit einem eigenen Stand auf dem Markt vertreten, wo es viele originelle Schleißheimer Geschenkideen der Mitgliedsbetriebe gibt.

Bei Einbruch der Dunkelheit wird täglich das Schloss illuminiert. Zu den Höhepunkten zählen wieder eine romantische Fackelwanderung durch den Schlosspark nach Lustheim (Sonntag, 18 Uhr, Karten unter Tel. 089/31 5790), die »Lebende Krippe« der Birkenstoana (Sonntag, 15 und 17 Uhr) und eine Seidentuchinstallation der »Sozialen Stadt«.

Eröffnet wird der Markt am Freitag wieder mit vielen Auftritten örtlicher Kindergärten und Schulen. Das exakte Programm gibt es auf Flyern im Tourismusbüro oder bei Mitgliedsbetrieben und auf www.tourismus-schleissheim.de.



Glück und Erfolg 2016 wünscht Ihnen

Ihr zuständiger Medienberater
und Ansprechpartner
für den Münchner Norden,
Flughafenregion und
Gemeindenachrichten Oberschleißheim

Herr Werner Schäfer



Kontakt unter
w.schaefer@wochenanzeiger.de
Mobil 01 72 / 798 19 28



Der Helferkreis Asyl informiert

Die Kleiderkammer im Pfarrheim Patrona Bavariae ist voll. Der Helferkreis Asyl (HKA) dankt für die überwältigende Spendenbereitschaft der Oberschleißheimer Bevölkerung während der letzten Wochen und Monate. Als Konsequenz können die rund 120 in der Containersiedlung am Heuweg untergebrachten Flüchtlinge bis auf weiteres mehr als ausreichend mit Kleidung versorgt werden. Der HKA freut sich jedoch weiterhin über Sachspenden. Vor allem Teppiche, aber auch Fahrradzubehör und Gesellschaftsspiele werden dringend benötigt. Der HKA bittet die Bevölkerung, Kleiderspenden vorläufig zurückzustellen, bis die Kammer wieder Kapazitäten frei hat. Alternativ stehen die zahlreichen Kleidercontainer von Kirche und Gemeinde zur Aufnahme bereit.

Die Kleiderkammer im Pfarrheim Patrona Bavariae, Haselsberger Str. 9, hat jeden ersten und dritten Montag im Monat zwischen 17 und 19 Uhr geöffnet, die nächsten Abgabeterminale sind am 7. Dezember und 21. Dezember. Der HKA bittet die Bevölkerung, Spenden ausschließlich zu diesen Terminen und nicht unter der Woche im Pfarrheim abzugeben.

Rund 30 Oberschleißheimer Bürger engagieren sich im Helferkreis Asyl (HKA) in fünf Teams. Sie unterstützen die Flüchtlinge in ihrem neuen Alltag, begleiten diese bei Behördengängen und Arztbesuchen, geben Sprachunterricht, betreuen Kinder und organisieren eine Kleiderkammer. Interessenten können über die Homepage der Gemeinde (www.oberschleissheim.de) mit dem HKA Kontakt aufnehmen.

Vorlesetag in der Grundschule Parksiedlung

Wenn sich »Der Drache Kokosnuss«, ein »Krokofil«, »Das Sams« oder »Pünktchen und Anton« an einem Freitagvormittag in der Grundschule in der Parksiedlung treffen, dann muss es sich wohl um einen ganz besonderen Schultag handeln. Und um genau so einen besonders schönen Tag oder vielmehr um eine ganz besonders schöne Schulstunde ging es am Freitag, 20. November 2015 in den zwölf verschiedenen Grundschulklassen der Jahrgangsstufen eins bis vier. Denn an diesem Tag fand der Bundesweite Vorlesetag statt, an dem sich deutschlandweit mehr als 100.000 Vorleserinnen und Vorleser für das Lesen und Vorlesen engagierten.

So auch bei den »Parksiedlern«: Hier kamen Erster Bürgermeister Christian Kuchlbauer, die ehemalige Bürgermeisterin Elisabeth Ziegler, die ehemalige Rektorin der Schule, Rosalie Kapser, die Leiterin der Gemeindebücherei, Monika Fabian, Ronald Hanke von »Bücher am Schloss« und Anette Neuerer, Leiterin des Gemeindekindergartens St. Wilhelm sowie Klaudia Lindemann von der Hausaufgabenbetreuung »Lern mit!« zu Besuch in die verschiedenen Klassen. Sie alle spendeten für eine Schulstunde im Sinne des Vorlesens nicht nur ihre persönliche Zeit, sondern auch eine spannende Geschichte. Unterstützt wurden die sieben engagierten Vorleserinnen und Vorleser vom Team der Sozialen Stadt um Prof. Thilo Klöck und Quartiersmanagerin Marga Mitterhuber, die den Jungen und Mädchen ein Kinderbuch sogar in mehreren Sprachen präsentierten. Und auch die Rektorin der Schule, Heike Frenzel und Lehrerin Lena Negele ließen es sich nicht nehmen, zu diesem schönen Anlass eine Geschichte beizusteuern.

Seit vielen Jahren engagiert sich die Jugendsozialarbeit, vertreten durch Sandra Becker, unter anderem für das Lesen und Vorlesen, möchte die Freude an Büchern, Geschichten und Literatur wecken und organisiert am Bundesweiten Vorlesetag regelmäßig Vorleseaktionen im Klassenzimmer. Darüber hinaus gibt es seit nunmehr fünf Schuljahren ein Lesepatentprojekt für die Ganztagsklasse der ersten Jahrgangsstufe, bei dem ehrenamtliche Lesepatinnen und Lesepaten mit den Kindern gemeinsam Bücher lesen und vorlesen. »Lesen ist nicht nur schön, sondern fördert die Phantasie und macht tolle Bilder im Kopf. Und wenn ich unsere Schülerinnen und Schüler für das Lesen begeistern möchte, dann ist es auch von Bedeutung, ihnen gute Vorbilder zu bieten. Deshalb pflege ich mit großem Interesse das Lesepatentprojekt und organisiere im November den Bundesweiten Vorlesetag an unserer Schule.«, so die Schulsozialarbeiterin im Rückblick auf den vergangenen Freitag.



Oberschleißheimer Gemeindenachrichten

Impressum

Verantwortlich für Redaktion:

Christian Kuchlbauer (Erster Bürgermeister)

Herausgeber:

Gemeinde Oberschleißheim
Freisinger Straße 15, 85764 Oberschleißheim
Telefon 0 89/31 56 13 35

Verlag und Anzeigenverwaltung:

Münchener Nord-Rundschau Verlag GmbH
Moosacher Straße 56, Eingang B, 1. Stock
80809 München
Telefon 0 89/31 21 48-0, Fax 0 89/3 13 26 13

Anzeigenleitung:

Werner Schäfer (verantwortlich für Anzeigen),
Tel. 01 72/7 98 19 28, Adresse wie Verlag.

Satz:

ABC Fotosatz & Repro GmbH
Moosacher Straße 56–58, 1. Stock
80809 München

Verteilung:

Münchener Nord-Rundschau
Telefon 0 89/31 21 48-11 18
Zur Zeit gilt die Preisliste Nr. 14/1.1.2015.

Druck:

Druck & Verlag Zimmermann
Einsteinstraße 4, 85716 Unterschleißheim

Der Oberschleißheimer erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte, Geschäfte und Firmen im Gemeindegebiet Oberschleißheim verteilt. Durch Namen kenntlich gemachte Artikel geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bildbeiträge keine Gewähr. Eine Verwertung der Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen, sowie aller Anzeigen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der Inhalte in Datensystemen ohne Zustimmung des Verlages nicht zulässig.





Wir wünschen
allen Bürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein gutes neues Jahr.

Vorteile sichern –
Mitglied werden!

GEWERBEVERBAND
OBERSCHLEISSHEIM e.V.

**STEINMETZ
STURM** »Seit 1947«

- Große Grabmalausstellung
- Kreuze aus Schmiedeeisen, Bronze, Edelstahl
- Einfassungen, Abdeckplatten
- Schriftgravuren, Restaurierung von Grabanlagen
- Gebrauchte Grabmale
- Umfassende individuelle Beratung

Bruckmannring 9 · 85764 Oberschleißheim · Tel. 0 89/315 54 38
www.steinmetz-sturm.de

Eisenbahn-Paradies Oberschleißheim
Privater Sammlermarkt

Ankauf / Verkauf

LGB - Roco - Fleischmann - Piko u.a.
alle Hersteller, alle Spuren

Am Fohlgarten 10b · 85764 Oberschleißheim
Tel. 0 89 / 31 57 38 88 - E-Mail: walter.klar@t-online.de
www.eisenbahnparadies-osh.de

**THERAPIEZENTRUM
WILDNAUER**

ERGOTHERAPIE · PHYSIOTHERAPIE · LOGOPÄDIE · MASSAGE

O-Back

Hofkurat-Diehl-Straße 1
85764 Oberschleißheim

Telefon: 0 89 - 37 50 83 60

Mo – Fr 5.30 – 13.00 Uhr
Sa 7.00 – 12.00 Uhr
So + Fei 8.00 – 11.00 Uhr

**Backshop
Stehcafé**

MOBILE

AMBULANTE KRANKENPFLEGE

Mittenheimer Straße 5 · 85764 Oberschleißheim
Telefon: 315 32 12 · www.pflege-schleissheim.de

**Kommunikations
PICHLER / TREFFER Design**

Am Stutenanger 2
85764 Oberschleißheim
Tel. 089 / 315 17 52
Fax 089 / 31 59 49 94
info@phoenixapotheke.org
www.phoenixapotheke.org

**PHÖNIX
APOTHEKE**

Apothekerin Renate Hergeth

CJC Steinmetzbetrieb Canella

- Fensterbänke
- Denkmalpflege
- Grabmäler aller Art
- Schriftgravuren, Ornamente
- Steinaccessoires für Haus und Garten

TOP ANGEBOTE

Büro – Ausstellung – Werkstatt

Bruckmannring 4 · 85764 Oberschleißheim
Telefon 089-37 50 73 80 · Mobil 01 71-7 57 30 82
www.canella-steinmetzbetrieb.de

**WILDNAUER'S
VITALZENTRUM**

MASSAGE
SAUNA THERAPIE

best-laser shows.de

LASERSHOWS FÜR JEDEN ANLAß!

Inh.-Dipl.-Ing. Bernd Steinert

ADD//LINE
Die EDV-Experten

Ingenieurbüro
FH-Doz. Dr. Bernd Staudert

Telefonladen

ISDN & Handy-Spezialist

Individuelle Beratung
Komplett Service

seit 1998 in
Oberschleißheim

Am Fohlgarten 10b Tel. (0 89) 31 59 44 44

ARMATURENDOKTOR
Christian
Rustler

Wartung
Reparaturen
Bad- und
Heizungserneuerung

Alles aus einer Hand

- Sanitär
- Heizung
- Gasanlagen und -Prüfung
- erneuerbare Energien

Telefon: 0171 / 4 15 17 58

**Blumenhof
Frey**

im **HIT-Markt**